

VORBERICHT ZUM HAUSHALT 2021



GEM. § 2 ABS. 2 NR. 1 UND § 3 KOMMHV-K

STAND: April 2021

INHALTSVERZEICHNIS

I.	<u>Allgemeines</u>	(Seite 2)
	▪ <u>Sachbericht</u>	(Seite 3-7)
	▪ <u>Entwicklung des Haushaltsvolumens</u>	(Seite 8)
II.	<u>Verwaltungshaushalt</u>	
	▪ <u>Einnahmen</u>	(Seite 9-23)
	▪ <u>Ausgaben</u>	(Seite 24-31)
III.	<u>Vermögenshaushalt</u>	
	▪ <u>Einnahmen</u>	(Seite 32-36)
	▪ <u>Ausgaben (mit Finanzplanjahre 2021-2023)</u>	(Seite 37-69)
IV.	<u>Zusammenfassung</u>	(Seite 70)
V.	<u>Sonstige Informationen</u>	
	▪ <u>Bürgschaften</u>	(Seite 71)
	▪ <u>Rücklagen</u>	(Seite 72)
	▪ <u>Schulden</u>	(Seite 73-74)
	▪ <u>Ergebnisse Jahresrechnungen</u>	(Seite 75)
	▪ <u>Kasseneinnahmereste</u>	(Seite 76)
	▪ <u>Entwicklung der Einwohnerzahlen</u>	(Seite 77)
	▪ <u>Flächennutzung im Gemeindegebiet</u>	(Seite 78)
	▪ <u>Umlagekraft/Steuerkraft</u>	(Seite 79-80)
VI.	<u>Beteiligungen</u>	(Seite 81)
	▪ <u>Gewerbe- und Wohnbau Eggolsheim GmbH</u>	(Seite 82)
	▪ <u>Biomasseheizwerk Eggolsheim GmbH</u>	(Seite 83)
VII.	<u>Fazit/Ausblick</u>	(Seite 84-88)

I. ALLGEMEINES

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Sachbericht

Gesetzliche Grundlagen

Gemäß der Kommunalhaushaltsverordnung soll der Vorbericht einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplanes geben und die Entwicklung und aktuelle Lage darstellen. Der Vorbericht soll eine durch Kennzahlen gestützte, wertende Analyse der Haushaltsslage und ihrer voraussichtlichen Entwicklung enthalten.

Insbesondere soll dargestellt werden, welche wesentlichen Ziele und Strategien verfolgt werden und welche Änderungen gegenüber dem Vorjahr eintreten, wie sich die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben entwickelt haben und im Haushaltsjahr entwickeln werden.

Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung

Aufgrund der Mittelanmeldungen im Zuge der Haushaltsplanung beläuft sich das Gesamtvolumen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts auf 24.711.300,00 €.

Sachbericht

Die Voraussetzungen für den Markt Eggolsheim zur Erfüllung seiner Aufgaben im Haushaltsjahr 2021 sind nach wie vor gegeben, auch wenn sich die finanzielle Situation angesichts der aufgebrauchten Rücklage und der sinkenden Beteiligung am Finanzausgleich nicht mehr so positiv darstellt wie in den Jahren zuvor. Die Investitionstätigkeit ist nach wie vor hoch. Die Verschuldung der Marktgemeinde Eggolsheim zu Beginn des Haushaltsjahres 2021 mit **rund 11,2 Mio. €** ist aber nachvollziehbar und vertretbar.

Im Hinblick auf die weiterhin hohe Investitionstätigkeit im bevorstehenden Haushaltsjahr, die im späteren Teil des Vorberichts näher erläutert wird, ist eine Erhöhung der gemeindlichen Verschuldung unvermeidbar. Der aktuelle Haushaltsplanentwurf beinhaltet Kreditaufnahmen in Höhe von **rund 2,6 Mio. €** um einen Haushaltsausgleich zu gewährleisten. Mit Inanspruchnahme des Darlehens abzgl. der Tilgung von etwa **1,25 Mio. €**, erhöht sich die Nettoneuverschuldung um **rund 1,35 Mio. €**.

I. ALLGEMEINES

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Sachbericht

Notwendige Investitionen im Hoch- und Tiefbau zügig in Angriff zu nehmen ist sinnvoll. Niedrige Zinsen und hohe Fördersätze machen die schnelle Umsetzung nötiger Investitionen geradezu zur Pflicht. Dennoch muss die mittel- und langfristige Leistungsfähigkeit der Marktgemeinde immer berücksichtigt werden. Zudem gilt es, nicht nur die finanziellen Mittel im Blick zu haben, sondern auch die personellen Ressourcen zu bedenken. Das große Investitionsprogramm muss von der Verwaltung auch bewältigt werden können.

Bereits in den vergangenen Haushaltsvorberichten wurde auf die Entwicklung des Vermögenshaushaltes und das damit verbundene Investitionsaufkommen hingewiesen. So wurden die jährlichen Investitionen im Zeitraum von 2007 bis 2010 von durchschnittlich 3,3 Mio. € auf über 13 Mio. € im Jahr 2019 nahezu vervierfacht. Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2021 wurde ein Investitionsvolumen von rund **10 Mio. €** angemeldet. Das hohe Investitionsniveau muss mit den entsprechenden Einnahmen finanziert werden. Neben dem Erzielen höchstmöglicher Zuschüsse müssen die Eigenmittel über eine gute und stabile Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt finanziert werden.

Tatsache ist, dass sich **grundsätzlich** die finanzielle Situation des Verwaltungshaushaltes auch weiterhin positiv darstellt, wenngleich diverse Einbrüche (Schlüsselzuweisung, Einkommensteuer) zu kompensieren sind. Ein kurzer Rückblick auf die vergangenen Zuführungsbeträge zeigt, wie schnell sich in den letzten Jahren das Ergebnis des Verwaltungshaushaltes verbessert hat. Während 2012 lediglich 75.000,00 € vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt zugeführt werden konnten, betrug der Überschuss des Verwaltungshaushaltes in den Jahren 2015 bis 2016 knapp **1,25 Mio. €**, 2017 bis 2018 konnten mehr als **1,8 Mio. €** und im Jahr 2019 wurden nach Jahresrechnungslegung **2,34 Mio. €** Überschuss im Verwaltungshaushalt erwirtschaftet. Im Haushaltsjahr 2020 konnte von der geplanten Zuführung von rund **2,18 Mio. €** lediglich **1,57 Mio. €** verbucht werden.

Auch im Planjahr kann „lediglich“ eine Zuführung von rund **1,6 Mio. €** angesetzt werden. Die Mindestzuführung (1,25 Mio. €) ist gesichert und es steht eine „freie Spitze“ von rund **350 T €** zur Deckung des Investitionsbedarfs bzw. für den Schuldenabbau zur Verfügung.

I. ALLGEMEINES

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Sachbericht

Weniger erfreulich sind die Mitteilungen zur Finanzausstattung durch den kommunalen Finanzausgleich für das Haushaltsjahr 2021. Die Schlüsselzuweisung für den Markt Eggolsheim beträgt mittlerweile nur noch **1,09 Mio. €**. Aufgrund der deutlich gestiegenen Steuerkraft des Marktes Eggolsheim ist in den Folgejahren mit keinem Anstieg der Schlüsselzuweisungen zu rechnen. Ziel der Gemeinde sollte es jedoch weiterhin sein, eine möglichst große Steuerkraft zu erzielen, um somit auch die laufenden Betriebs- und Unterhaltskosten aus eigenen Mitteln finanzieren zu können.

Weiterhin überaus positiv – wenn auch 2020/2021 Einbrüche aufgrund der Corona-Pandemie zu verbuchen sind – entwickeln sich die Einkommens- und Umsatzsteuerbeteiligungen sowie die Einkommenssteuerersatzleistung, die pauschale Finanzausweisung und der Gemeindeanteil der Grunderwerbsteuer. Hier ist zusammengerechnet mit Einnahmen von über **5,4 Mio. €** zu rechnen. Allein bei der Beteiligung an der Einkommenssteuer ist eine Summe von knapp über **4,5 Mio. €** zu erwarten. Im Vergleich: 2010 konnten lediglich **2,5 Mio. €** vereinnahmt werden. Das bedeutet einen Anstieg von rund **2 Mio. €** und bestätigt ein weiteres Mal, die wirtschaftlich positive Entwicklung unserer Bürgerinnen und Bürger.

Nach der Steuerschätzung vom September 2020 ist bei der Einkommensteuerbeteiligung von einem (Wieder-)Anstieg zu rechnen. Gegebenenfalls werden wir im Laufe des Jahres auch von einer weiteren Mehreinnahme überrascht, weil von einer entsprechenden Anhebung der Schlüsselzahl ausgegangen wird. Diese wird alle drei Jahre neu festgesetzt und bestimmt, welchen Anteil die Gemeinde als örtliches Aufkommen erhält. Seit 2018 war das Steueraufkommen von 2013 Grundlage für die Verteilung. Ab 2021 basiert die Verteilung auf dem Aufkommen von 2016.

I. ALLGEMEINES

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Sachbericht

Positiv stellt sich die Entwicklung der Grundsteuer B dar. Durch die Erschließung von neuen Bau- bzw. Gewerbegebieten und durch die Anhebung der Hebesätze für die Grundsteuer A und B von 350 v. H. auf 450 v. H. im Haushaltsjahr 2015 konnten die Einnahmen erheblich erhöht werden.

Auch bei der Gewerbesteuer konnte in den vergangenen Jahren eine positive Entwicklung verzeichnet werden. Die im Haushaltsplan 2020 veranschlagten **2,5 Mio. €** wurden mit vereinnahmten **2,3 Mio. €** um 200 T € unterschritten (bedingt durch Corona-Pandemie). Im Haushaltsplanentwurf 2021 werden die Einnahmen aus der Gewerbesteuer mit **2,8 Mio. €** veranschlagt. Die aktuelle Sollstellung beläuft sich bereits auf **2,6 Mio. €**. Grund hierfür ist der Zuwachs an gewerbesteuerpflichtigen Betrieben.

Durchaus sollte eine Anpassung des Hebesatzes ab dem Jahr 2022 diskutiert werden. Derzeit liegt der Hebesatz bei 380 Prozentpunkten.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass die Steuerkraft wesentlich verbessert wurde. Aus Sicht der Kämmerei muss diese Entwicklung gerade im Bereich der Gewerbesteuer noch weiter forciert werden.

Eine positive Entwicklung im Bereich der Steuern und der Finanzausstattung durch den kommunalen Finanzausgleich ist für die Finanzierung der laufenden Kosten zwingend nötig. Eine gestiegene Steuer- und somit auch Umlagekraft bedeutet auf der Ausgabenseite höhere Belastungen im Bereich der Kreisumlage. Die Kreisumlage im Jahr 2021 beträgt zum heutigen Stand **3,04 Mio. €** mit einem Hebesatz von **39,5 %** (Vorjahr 41 %). Eine widersprüchliche Konsequenz: Der Hebesatz sinkt, die Kreisumlage steigt dennoch.

I. ALLGEMEINES

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Sachbericht

Besonders zu erwähnen sind die steigenden Personalkosten. Dies ist zu begründen mit Tarifierhöhungen und Neueinstellungen, u.a. im Bereich der Kindergärten. In diesem Jahr ist eine weitere tarifliche Erhöhung von durchschnittlich **1,40 %** einzuplanen.

Eine äußerst kritische und fatale Tatsache sind die im Vermögenshaushalt weg gefallenen Einnahmen aus Straßenausbaubeiträgen. Dieser Wegfall kann ausschließlich durch eine erhöhte Neuverschuldung kompensiert werden, da die im Rahmen des Finanzausgleichs verteilten Ausgleichszahlungen in keinem Verhältnis zu Investitionsmaßnahmen stehen.

Auf den nun folgenden Seiten werden die wesentlichen Eckzahlen zum Haushalt 2021 des Marktes Eggolsheim erläutert und zusammengefasst. Die grafischen Darstellungen veranschaulichen die Entwicklung.

Entsprechend der Gemeindeordnung und der Kommunalhaushaltsverordnung, sind im Haushaltsplan die Einnahmen und Ausgaben der Kommune in der Höhe der zu erwartenden und voraussichtlich zu leistenden Beträge veranschlagt. Soweit diese nicht errechenbar waren, wurde deren Höhe nach bestem Wissen und Gewissen geschätzt.

Abschließend ist noch ein Hinweis auf die Finanzplanung bis 2024 von entscheidender Bedeutung. Nach nochmals hoher Investitionstätigkeit in den Jahren 2021 bis 2023 vermindern sich die Ausgaben im Vermögenshaushalt ab 2024 ganz entscheidend. Die Großprojekte sind dann abgeschlossen und der Markt Eggolsheim kann sich wieder auf „normalere“ Zeiten einstellen.

I. ALLGEMEINES

>> Inhaltsverzeichnis <<

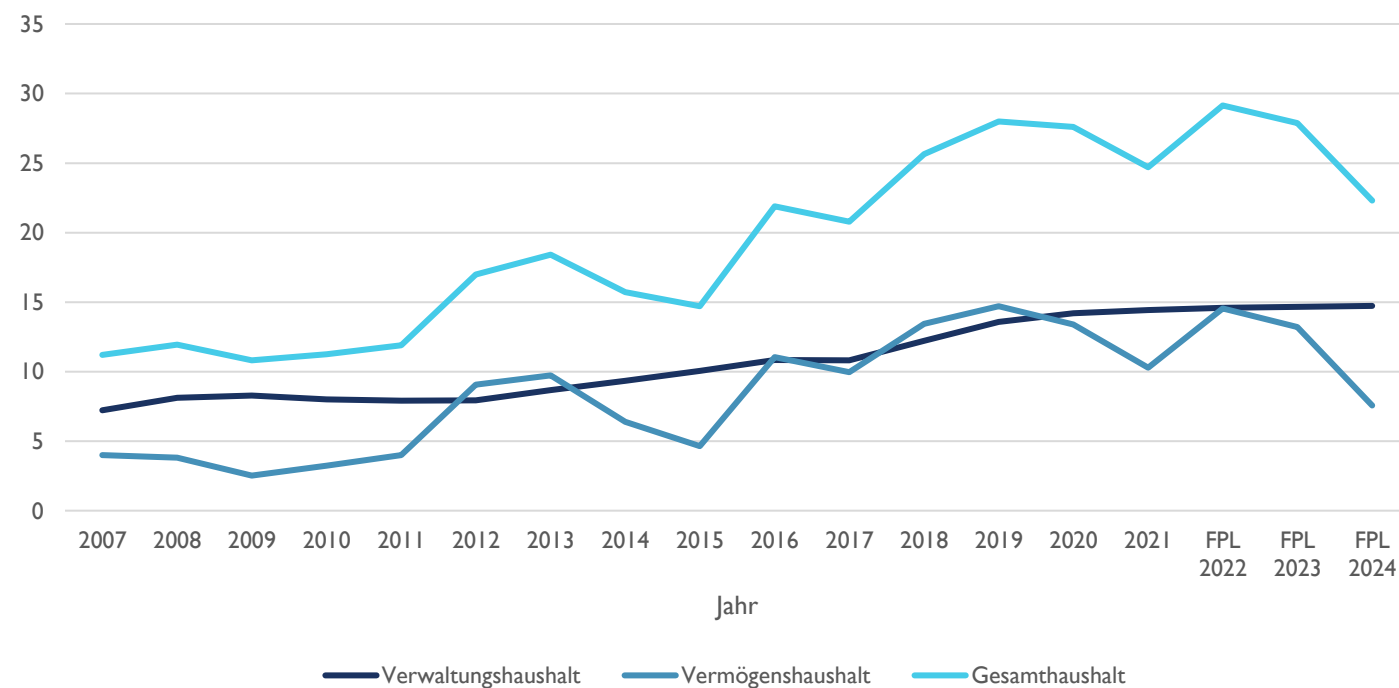
Entwicklung des Haushaltsvolumens

Das Haushaltsvolumen setzt sich im Jahr 2021 wie folgt zusammen:

Das Gesamthaushaltsvolumen sinkt um rund 2,8 Mio. € oder gut 11 % gegenüber dem Vorjahr. Die langjährige Entwicklung der letzten Haushalte stellt sich wie folgt dar:

HH-Jahr	VwHH	VmHH	Gesamt
2007	7,216	4,001	11,217
2008	8,128	3,822	11,950
2009	8,283	2,536	10,819
2010	8,012	3,251	11,263
2011	7,914	3,992	11,906
2012	7,934	9,058	16,992
2013	8,667	9,743	18,410
2014	9,332	6,389	15,721
2015	10,057	4,649	14,706
2016	10,831	11,054	21,885
2017	10,826	9,966	20,792
2018	12,217	13,432	25,649
2019	13,687	14,287	27,974
2020	14,209	13,404	27,613
2021	14,433	10,378	24,811
FPL 2022	14,595	14,697	29,292
FPL 2023	14,660	13,208	27,868
FPL 2024	14,729	7,576	22,305

Verwaltungshaushalt	14.433.000,00 €
Vermögenshaushalt	10.378.300,00 €
Gesamthaushalt	24.811.300,00 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Einnahmen im Überblick

Die in der vorstehenden Gliederung nachgewiesenen Einnahmen beinhalten im Wesentlichen folgende Positionen:

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen	10.285.800,00 €	10.338.500,00 €	9.830.598,63 €
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	3.883.800,00 €	3.597.800,00 €	3.545.103,94 €
2	Sonstige Finanzeinnahmen	263.400,00 €	273.200,00 €	220.075,83 €
Gesamteinnahmen		14.433.000,00 €	14.209.500,00 €	13.595.778,40 €

II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Einnahmen

Realsteuern (Gruppierung .0000 - .0099)

Der Ansatz der Grundsteuer A wird vom Vorjahr übernommen.

Der Ansatz der Grundsteuer B kann erfreulicherweise um 45 T € erhöht werden. Die Jahressollstellung zeigt, dass hier eine Einnahmenmehrung erkennbar ist. Auch bei den Finanzplanwerten wurde aufgrund der Baulandausweisungen der Ansatz angepasst.

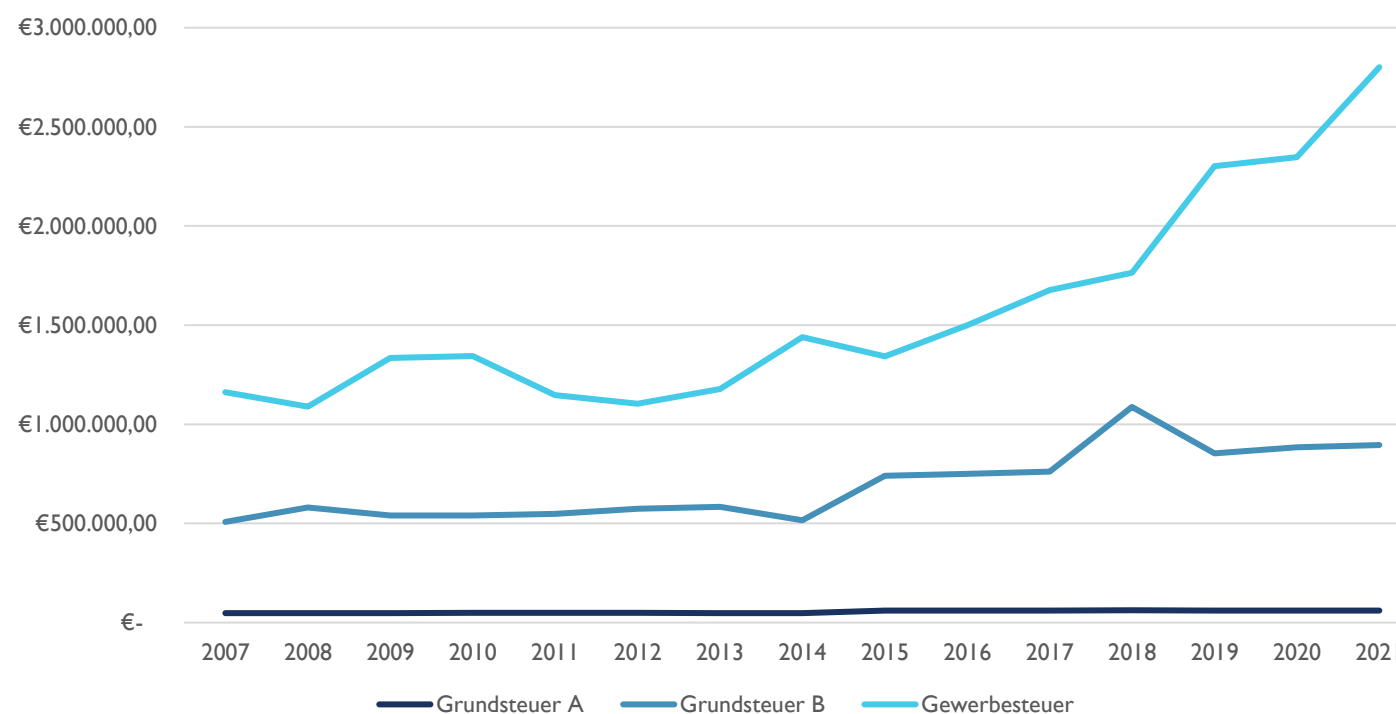
Bei der Gewerbesteuer kann mit nicht unbeachtlichen Mehreinnahmen, aufgrund Zuzug mehrerer gewerbesteuerpflichten Unternehmen, geplant werden.

Die derzeitige Sollstellung der Gewerbesteuereinnahmen liegt bei rund 2,6 Mio. €. Aufgrund dieser Tatsache und bereits jetzt bekannten Vorauszahlungsanpassungen wurde der Ansatz um weitere 200 T € erhöht.

Aktuelle Hebesätze:

- Grundsteuer A 450 %
- Grundsteuer B 450 %
- Gewerbesteuer 380 %

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.0000	Grundsteuer A	61.000,00 €	61.000,00 €	60.818,88 €
bis	Grundsteuer B	895.000,00 €	850.000,00 €	883.913,14 €
.0099	Gewerbesteuer	2.800.000,00 €	2.500.000,00 €	2.347.313,19 €
Gesamteinnahmen		3.756.000,00 €	3.411.000,00 €	3.292.045,21 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Einnahmen

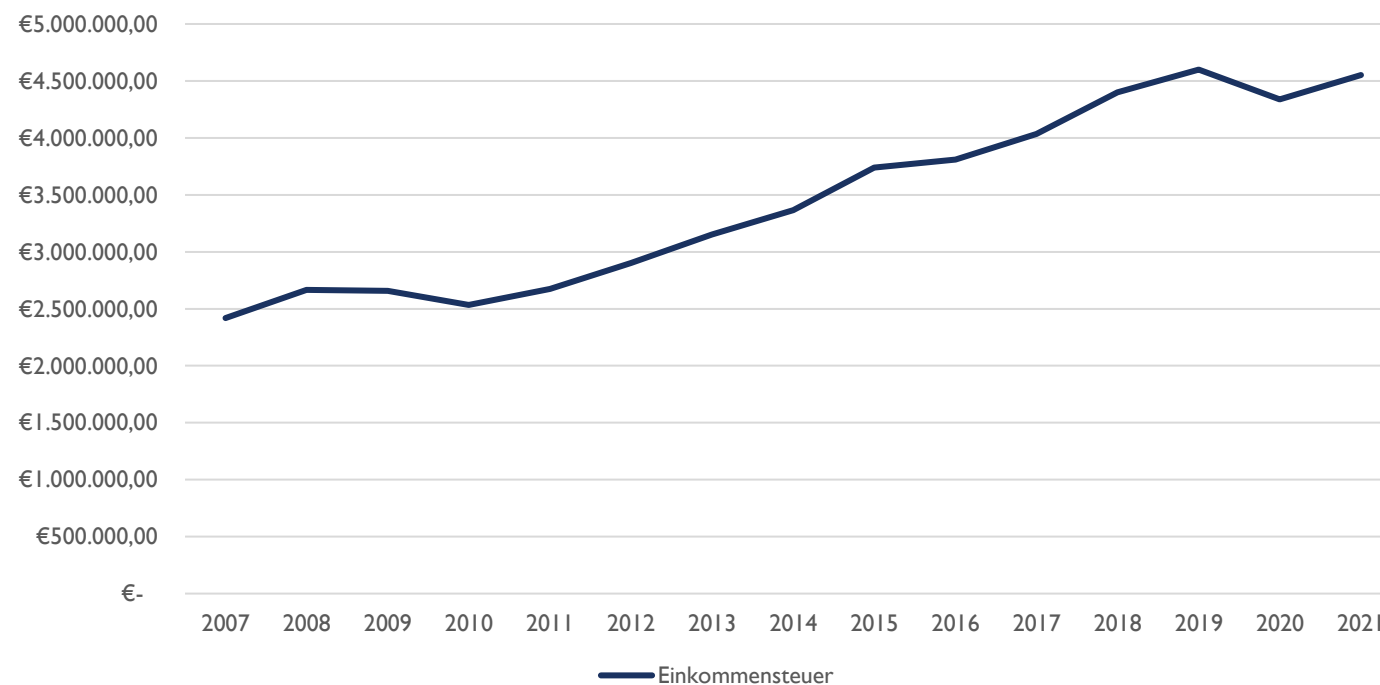
Gemeindeanteil Einkommensteuer (Gruppierung .0100)

Den Gemeinden ist durch das Grundgesetz ein Anteil am Aufkommen der Einkommensteuer garantiert (Art. 106 Abs. 5 GG). Nach dem Gemeindefinanzreformgesetz beträgt dieser Anteil 15 % des Aufkommens an der Lohn- und Einkommensteuer, sowie 12 % des Aufkommens an Kapitalertragsteuer.

Die Einkommensteuerbeteiligung stellt für den Markt Eggolsheim die wichtigste Einnahmeart dar, sie beträgt etwa 30 % der Gesamteinnahmen des Verwaltungshaushaltes. Der Ansatzwert wird im Dezember vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung „vorläufig“ mitgeteilt. Für das Jahr 2021 beträgt das geschätzte Einkommensteueraufkommen 4.553.700,00 €.

Beim Vergleich des Vorjahres Ansatz // vorläufiges Ergebnis werden die finanziellen Folgen der Corona-Pandemie ersichtlich.

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.0100	Einkommensteuer	4.553.700,00 €	4.700.000,00 €	4.337.639,00 €
Gesamteinnahmen		4.553.700,00 €	4.700.000,00 €	4.337.639,00 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

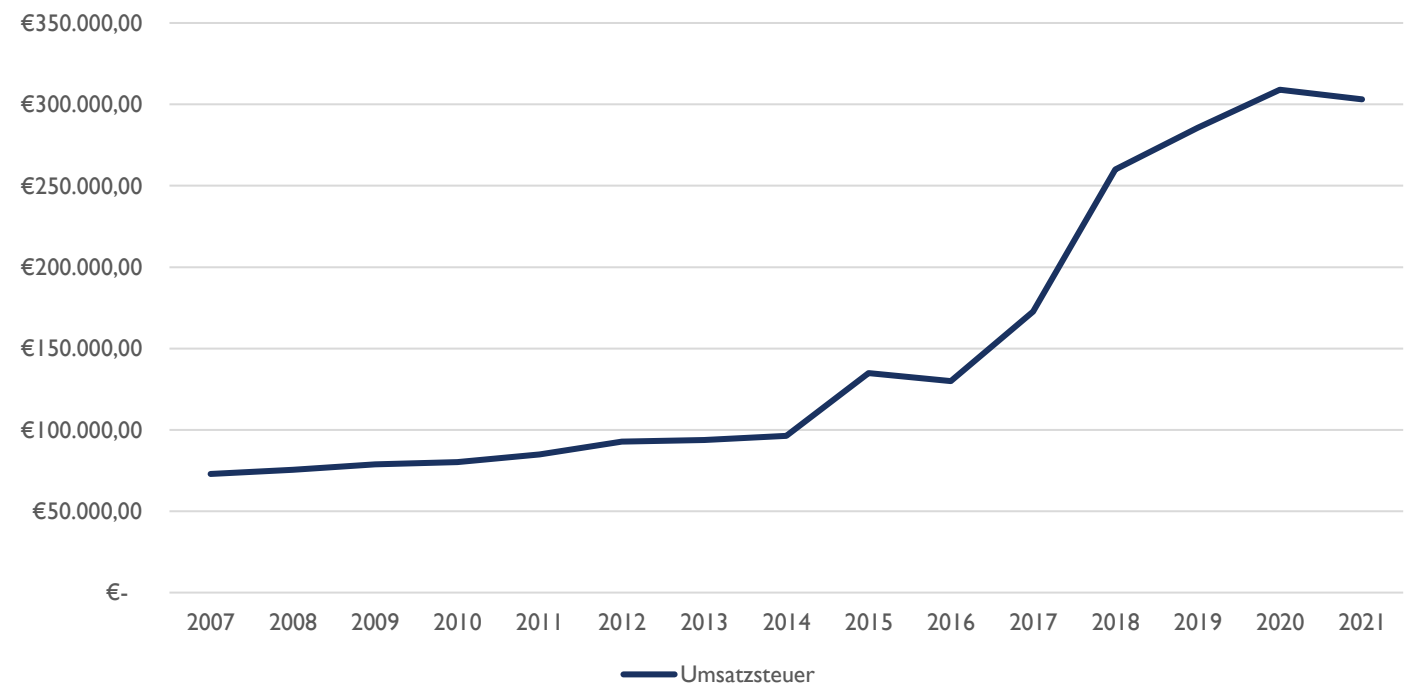
Einnahmen

Gemeindeanteil Umsatzsteuer (Gruppierung .0120)

Die Gemeinden werden seit dem Jahr 1998 als Ausgleich für den Wegfall der Gewerbesteuer an der Umsatzsteuer beteiligt.

Der Ansatzwert wird im Dezember vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung vorläufig mitgeteilt. Für das Jahr 2021 beträgt der geschätzte Anteil für den Markt Eggolsheim 303.200,00 €.

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.0120	Umsatzsteuer	303.200,00 €	258.000,00 €	309.103,00 €
Gesamteinnahmen		303.200,00 €	258.000,00 €	309.103,00 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

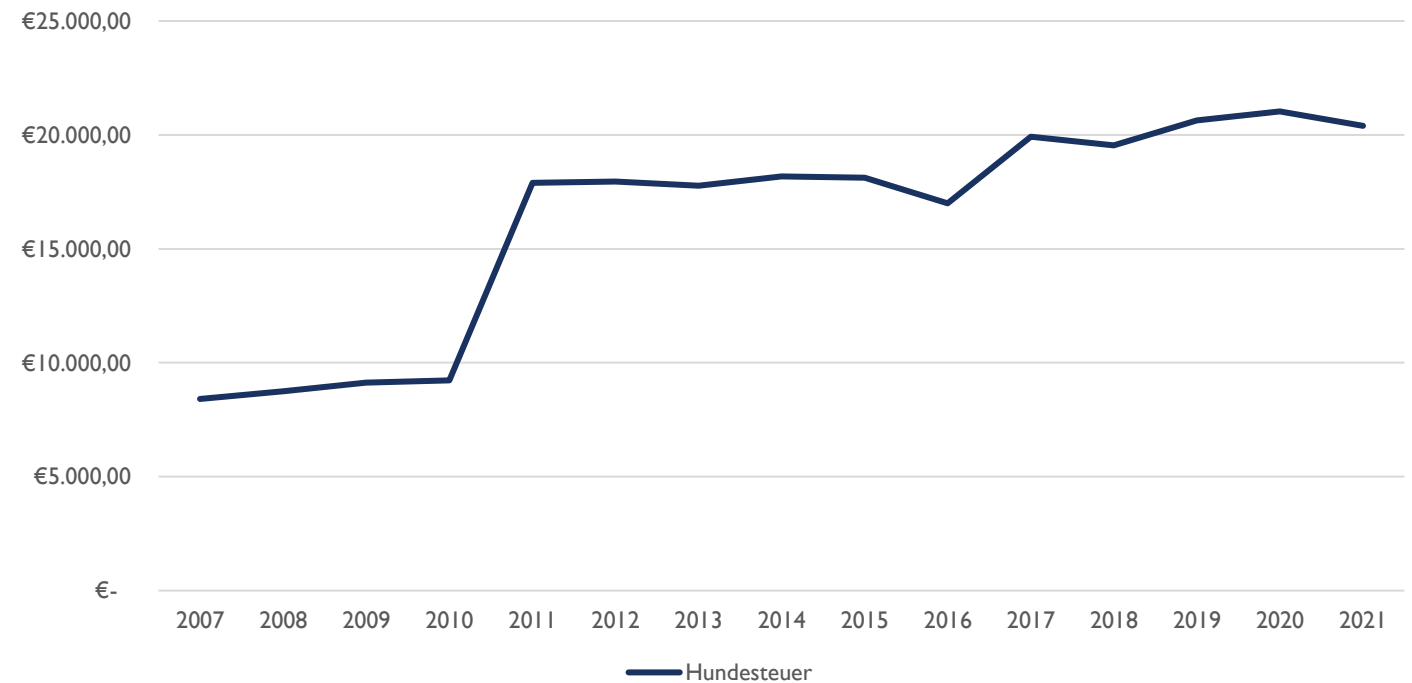
Einnahmen

Hundesteuer (Gruppierung .0220)

Bei der Hundesteuer ist mit einer kleinen Erhöhung zu rechnen.

Aktueller Hebesatz: 50,00 €

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.0220	Hundesteuer	20.400,00 €	20.300,00 €	21.033,00 €
Gesamteinnahmen		20.400,00 €	20.300,00 €	21.033,00 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Einnahmen

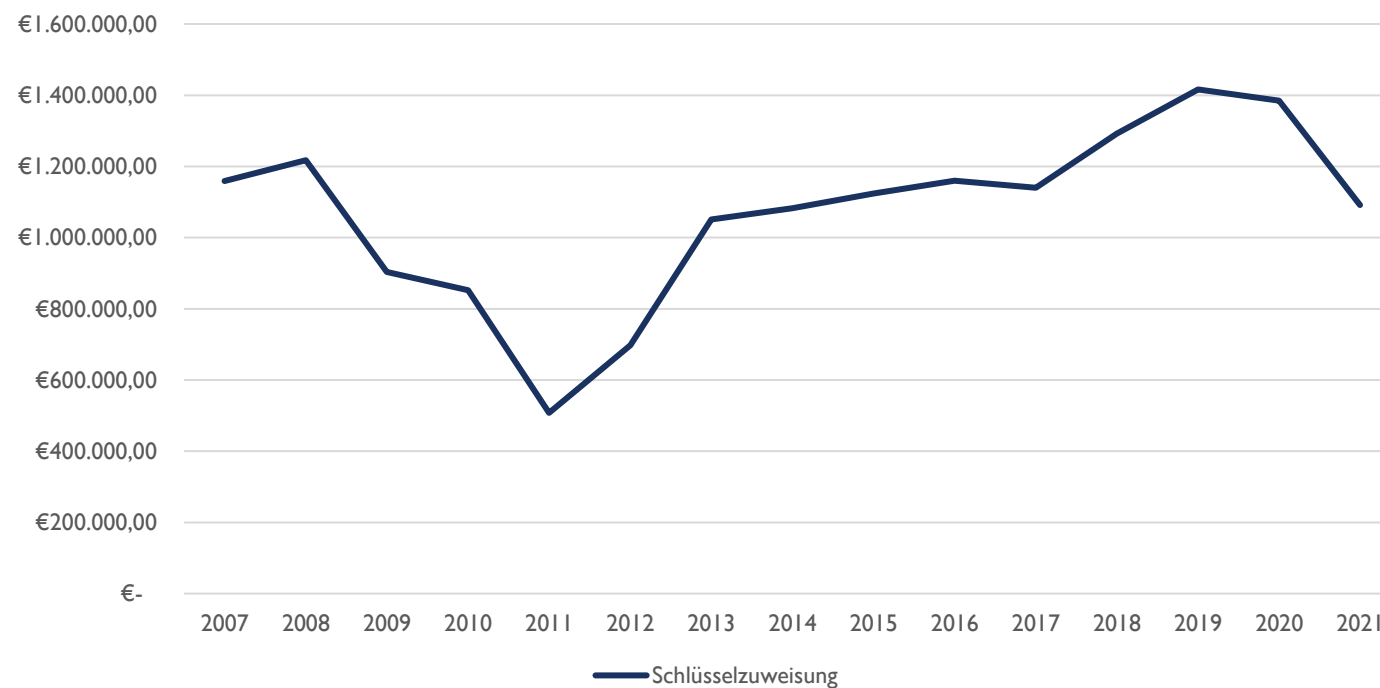
Schlüsselzuweisung (Gruppierung .0410)

Die Schlüsselzuweisung ist Kernstück des kommunalen Finanzausgleiches und gleicht die fehlende Eigensteuer-, bzw. Umlagekraft der Gemeinden aus. Mit einer zeitlichen Verzögerung von einem Jahr steigt oder sinkt diese Zuweisung.

Die Höhe der Schlüsselzuweisung wird in der Regel Mitte Dezember vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung übermittelt.

Aufgrund der hohen Einnahmen im Bereich der Gewerbesteuer und den Neugelungen ab 2016 (u.a. Erhöhung des Nivellierungshebesatzes bei der Grund- und Gewerbesteuer) erhält der Markt Eggolsheim für das Jahr 2021 eine Schlüsselzuweisung von 1.091.600,00 €. Dies ist im Vergleich zum Vorjahr (1.384.380,00 €) eine Senkung um 292.780,00 €.

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.0410	Schlüsselzuweisung	1.091.600,00 €	1.384.400,00 €	1.384.380,00 €
Gesamteinnahmen		1.091.600,00 €	1.384.400,00 €	1.384.380,00 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

>> Inhaltsverzeichnis <<

Einnahmen

Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land (Gruppierung .061)

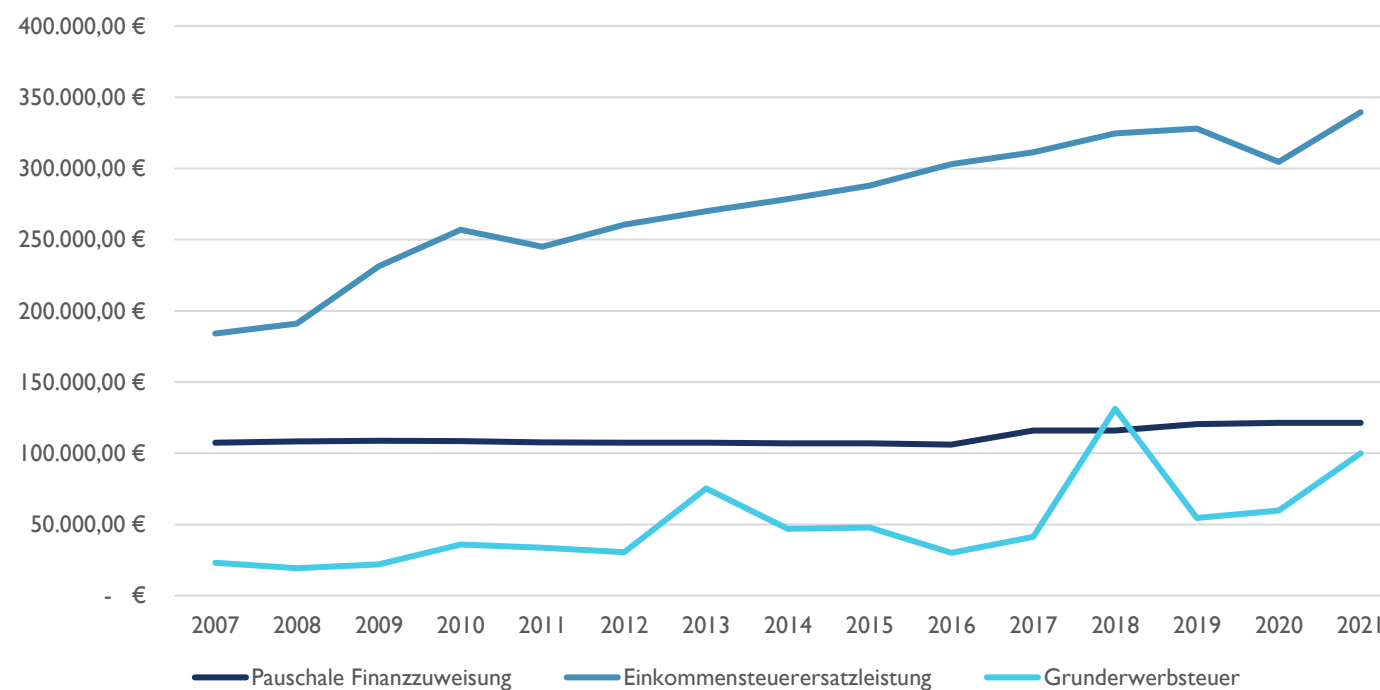
Einkommenssteuerersatzleistung

Nach Art. 1b des Finanzausgleichsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.04.2013 (GVBl S. 210), geändert durch § 1 des Gesetzes zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes und weiterer Rechtsvorschriften vom 23.05.2014 (GVBl S. 187), erhalten die Gemeinden zum Ausgleich einer überproportionalen Belastung aus der Neuregelung des Familienausgleiches 26,08 % des auf Bayern entfallenden erhöhten Landesanteil an der Umsatzsteuer, sowie der erhöhten Landesanteile an der Umsatzsteuer, die das Land zum Ausgleich der Belastungen durch Steuerrechtsänderungen im Einkommenssteuergesetz erhält.

Gemeindeanteil Grunderwerbsteuer

Das Aufkommen aus der Grunderwerbsteuer hängt allein vom Grundstücksverkehr ab. Derzeit stehen den Gemeinden und Landkreisen 8/21 (Kommunalanteil) des Aufkommens an der Grunderwerbsteuer zur Verfügung.

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.0611	Pauschale Finanzaufweisung	121.400,00 €	120.000,00 €	121.240,44 €
.0615	Einkommenssteuerersatzleistung	339.500,00 €	342.800,00 €	304.511,00 €
.0616	Gemeindeanteil Grunderwerbsteuer	100.000,00 €	100.000,00 €	59.687,21 €
Gesamteinnahmen		560.900,00 €	562.800,00 €	485.438,65 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

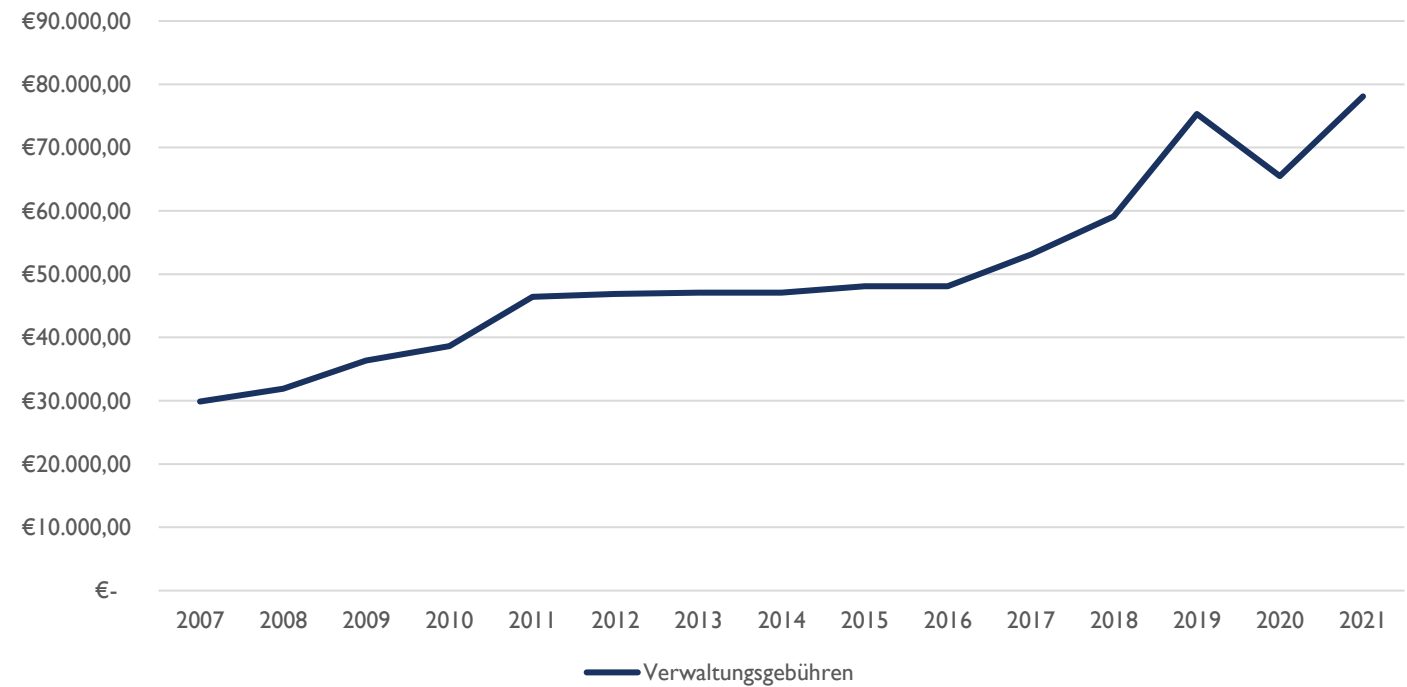
[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Einnahmen

Verwaltungsgebühren (Gruppierung .1000 - 1099)

Die Einnahmen aus Verwaltungsgebühren stellen sich wie folgt dar:

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.1000 bis .1099	Verwaltungsgebühren	78.100,00 €	94.100,00 €	65.474,55 €
Gesamteinnahmen		78.100,00 €	94.100,00 €	65.474,55 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

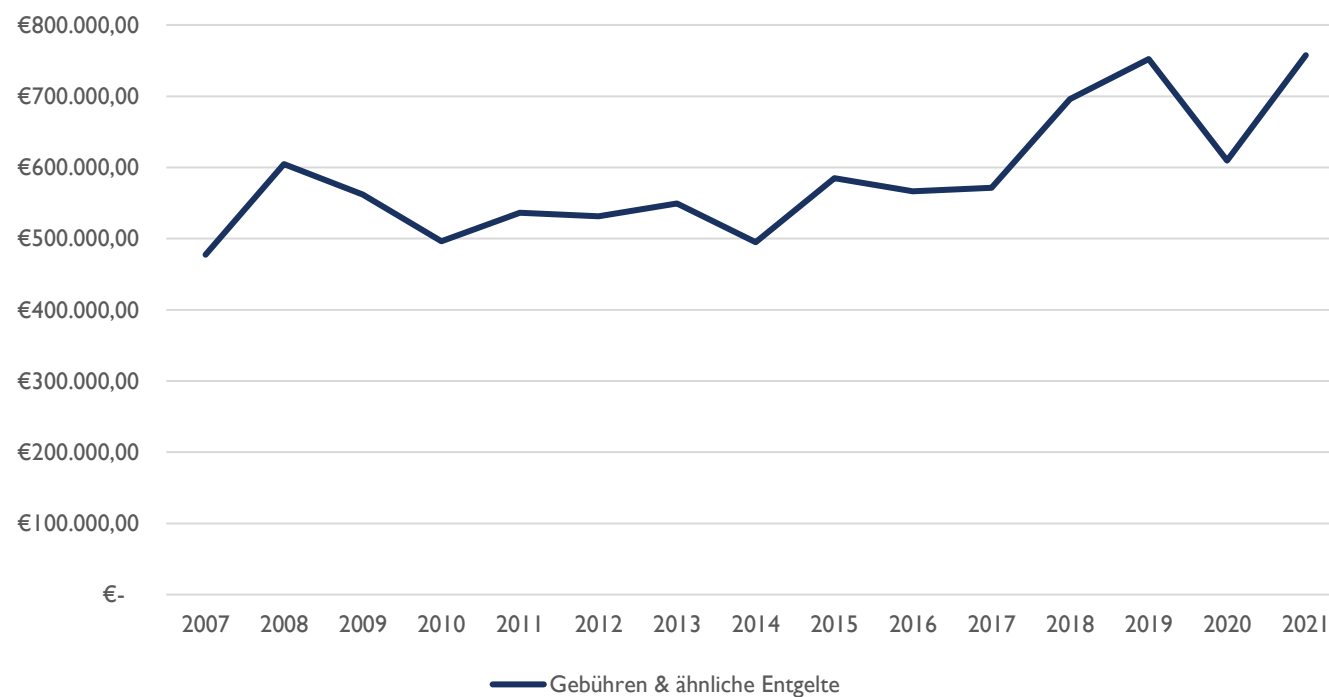
Einnahmen

Gebühren & ähnliche Entgelte (Gruppierung .1100 - 1199)

Die Einnahmen aus Gebühren & ähnlichen Entgelten setzen sich zusammen aus:

- Kostenersatz nach Feuerwehreinsätzen
- Offene Ganztagschule - Benutzungsgebühren
Ferienbetreuung
- Offene Ganztagschule – Schulgebühren (Mittagessen)
- Kindergartengebühren
- Kanalbenutzungsgebühren
- Standgebühren (Kirchweih, Adventsmarkt)
- Bestattungsgebühren
- Grabgebühren

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.1100	Gebühren			
bis	&	757.700,00 €	794.600,00 €	609.624,80 €
.1199	ähnliche Entgelte			
Gesamteinnahmen		757.700,00 €	794.600,00 €	609.624,80 €

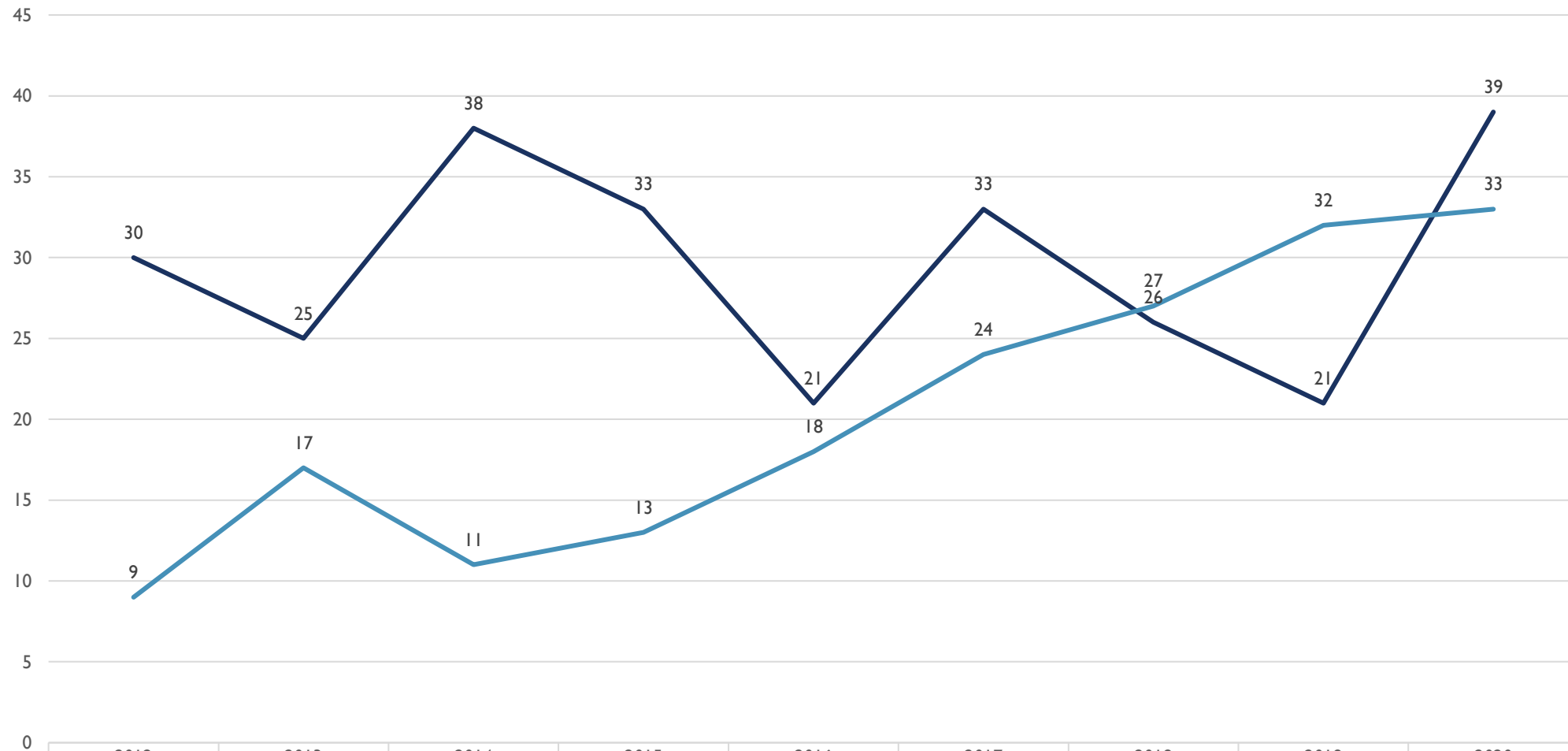


II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Einnahmen

Fallzahlen Bestattungswesen (Erd-/Urnenbestattung)



	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Erdbestattung	30	25	38	33	21	33	26	21	39
Urnenbestattung	9	17	11	13	18	24	27	32	33

— Erdbestattung — Urnenbestattung

II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

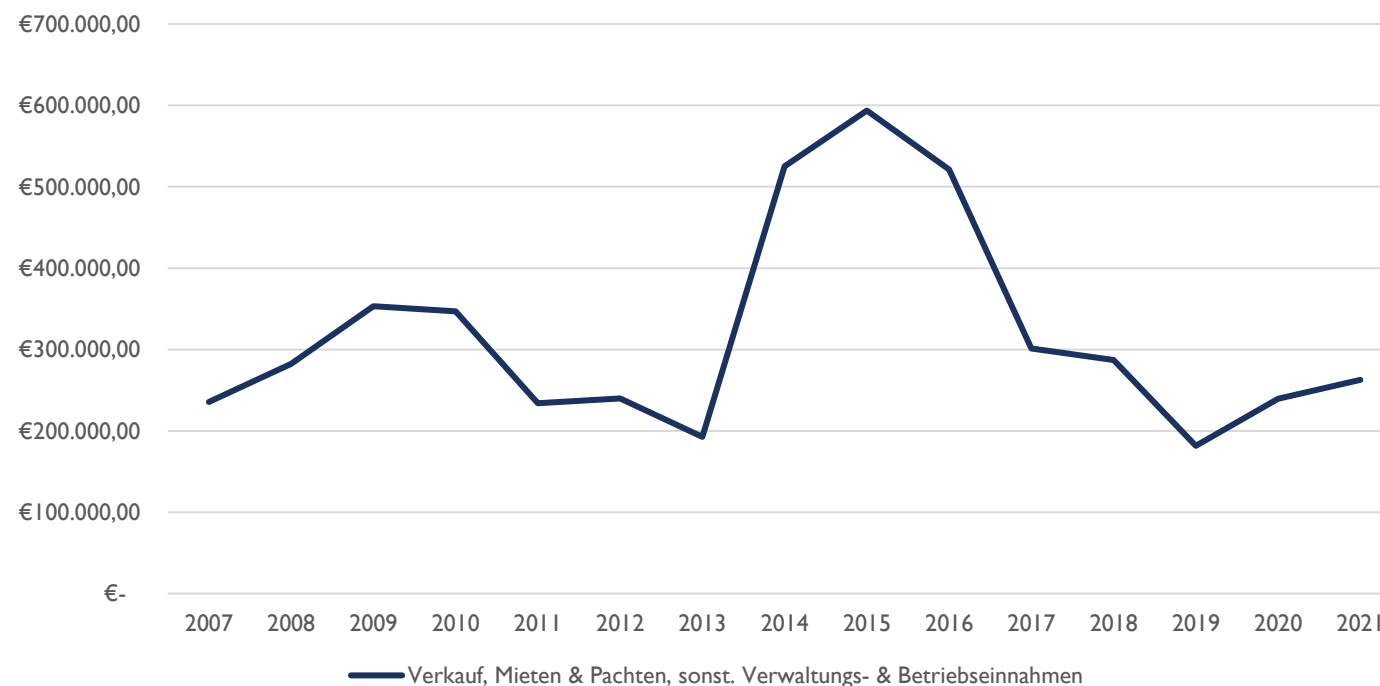
Einnahmen

Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes, u.a. Erstattungen durch Zweckverbände, innere Verrechnung (Gruppierung .1600 - 1699)

Die Einnahmen aus Verkauf, Mieten & Pachten, sonst. Verwaltungs- & Betriebseinnahmen setzen sich zusammen aus:

- Raummiete
- Grundstücksmiete/Grundstückspacht
- Wohnungsmiete
- Verkaufserlöse diverser Produkte
- Verkauf von forstwirtschaftlichen Erzeugnissen

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.1300	Verkauf, Mieten &			
bis	Pachten, sonstige	262.600,00 €	221.400,00 €	239.293,11 €
.1599	Verwaltungseinnahmen			
Gesamteinnahmen		262.600,00 €	221.400,00 €	239.293,11 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Einnahmen

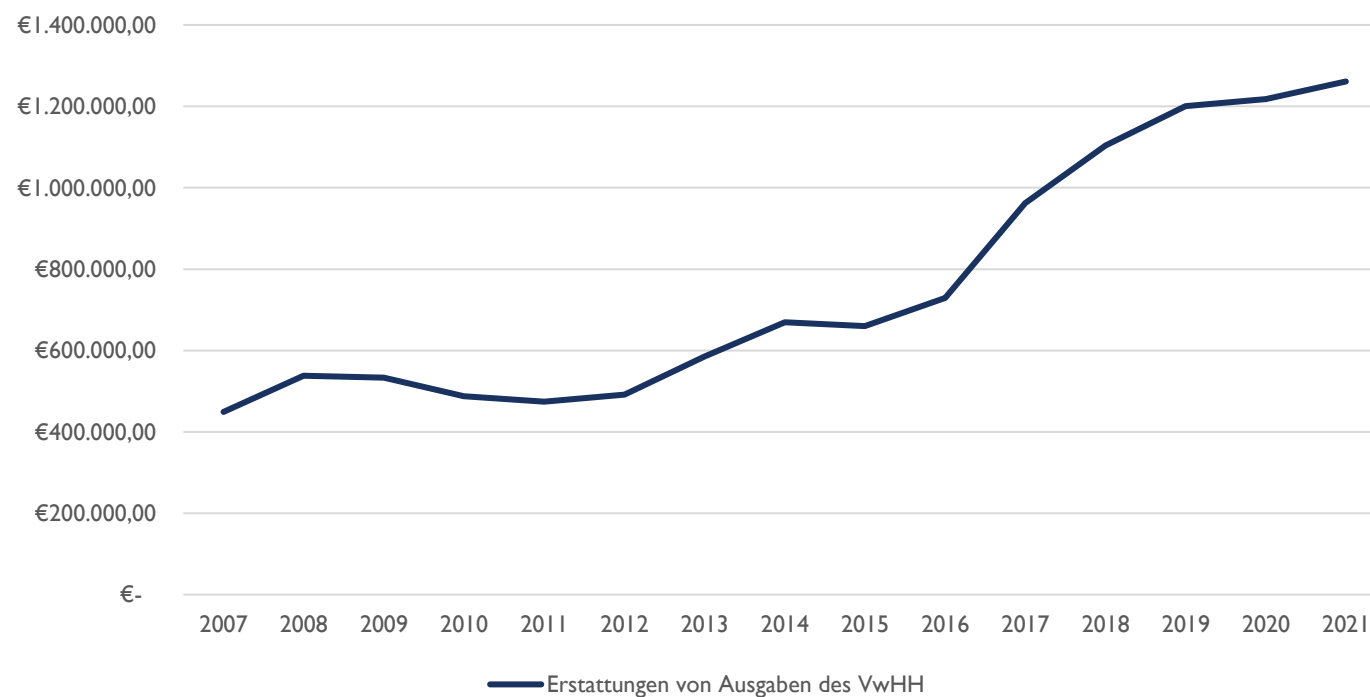
Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes, u.a. Erstattungen durch Zweckverbände, innere Verrechnung (Gruppierung .1600 - 1699)

Die Erstattungen der Personal- und Sachaufwendungen der Zweckverbände und inneren Verrechnungen für das Haushaltsjahr 2020 wurden bereits durchgeführt.

Aufgrund der jährlichen Überarbeitung der Inneren Verrechnungen wurde der Ansatz für das Jahr 2021 auf 1.261.100,00 € angehoben. In den Folgejahren ist mit weiteren Veränderungen zu rechnen. Gründe hierfür sind u.a.:

- Personalmehrkosten
- stetig steigende Unterhaltsmaßnahmen gemeindlicher Einrichtungen

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.1600 bis .1699	Erstattungen von Ausgaben des VwHH	1.261.100,00 €	1.107.500,00 €	1.217.816,75 €
Gesamteinnahmen		1.261.100,00 €	1.107.500,00 €	1.217.816,75 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

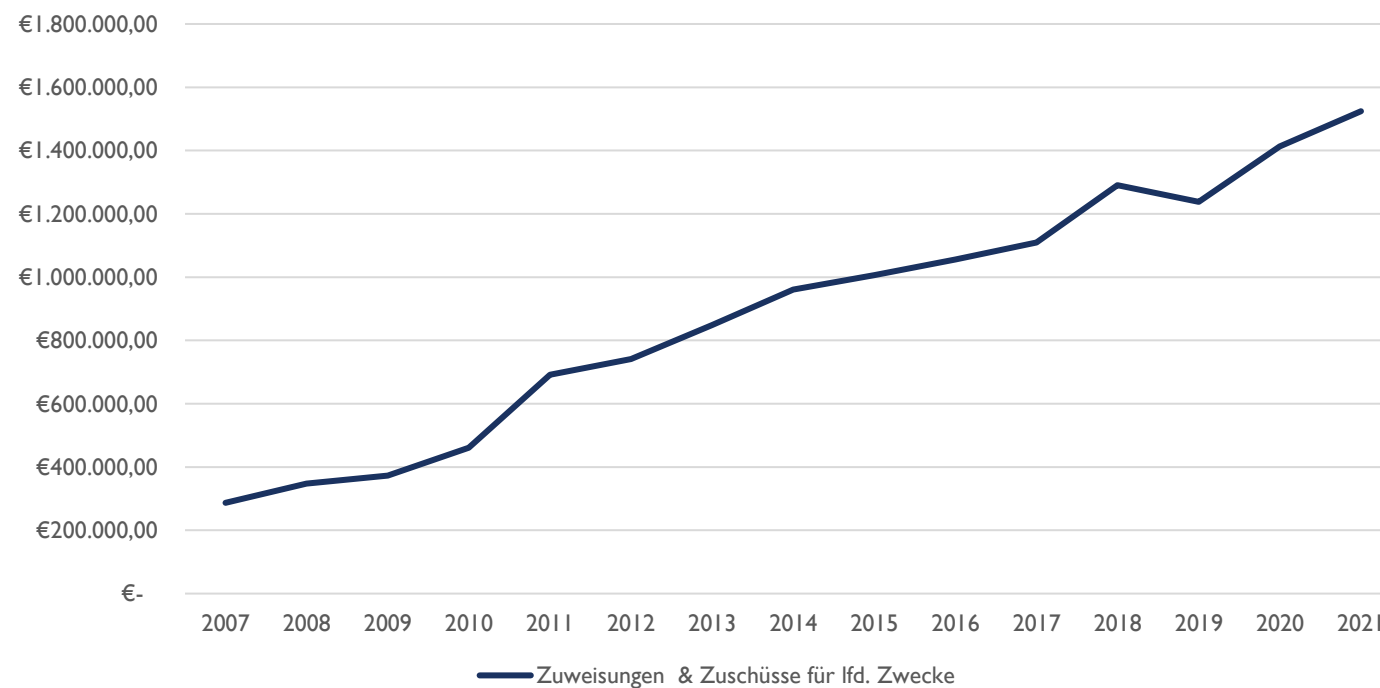
Einnahmen

Zuweisungen & Zuschüsse für laufende Zwecke (Gruppierung .1700 - 1799)

Die Einnahmen aus Zuweisungen & Zuschüssen für laufende Zwecke (keine Investitionen) setzen sich zusammen aus:

- Zuweisung Lernmittelfreiheit Volksschule
- Zuweisung Betrieb Offene Ganztagschule
- Zuweisung für Schülerbeförderung
- Zuweisung für den Betrieb der Kindergärten nach BayKiBiG
- Zuweisung für den Gemeindeanteil an der Kfz-Steuer (Straßenunterhaltszuschuss)

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.1700 bis .1799	Zuweisungen & Zuschüsse für laufende Zwecke	1.524.300,00 €	1.380.200,00 €	1.412.894,73 €
Gesamteinnahmen		1.524.300,00 €	1.380.200,00 €	1.412.894,73 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

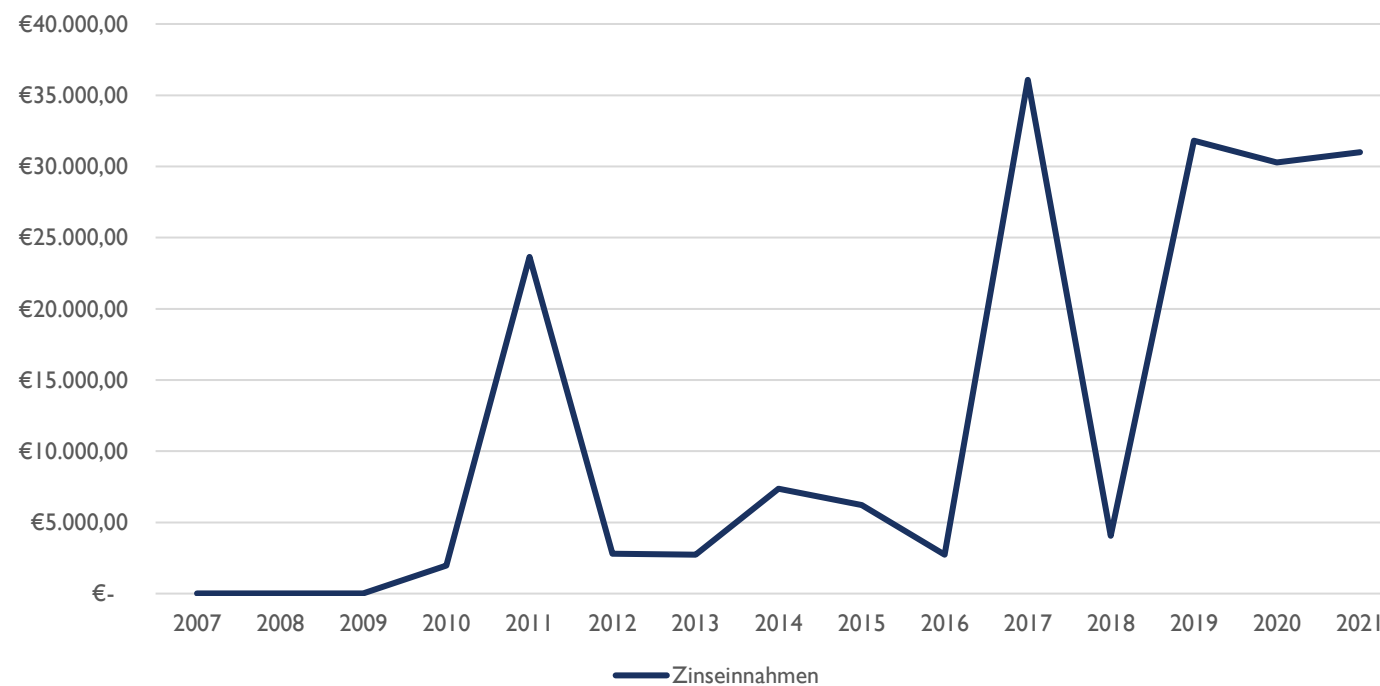
Einnahmen

Zinseinnahmen (Gruppierung .2000 - 2099)

Bei den Einnahmen aus Zinsen sind u.a. Avalprovisionen aus gewährten Bürgschaften von Darlehen veranschlagt.

Die Abrechnung dieser Avalprovisionen für das Jahr 2019 wurde im Haushaltsjahr 2020 durchgeführt.

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.207	Zinseinnahmen	31.000,00 €	33.000,00 €	30.281,72 €
Gesamteinnahmen		31.000,00 €	33.000,00 €	30.281,72 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Einnahmen

Konzessionsabgabe (Gruppierung .2200)

Die Konzessionsabgaben sind Entgelte, die ein Rechtsträger an einen öffentlich-rechtlichen Rechtsträger für die eingeräumte Konzession zahlt.

Die häufigsten Anwendungsfälle sind Leistungen, die Energieversorgungsunternehmen (EVU) und Wasserversorgungsunternehmen (WVU) an Gemeinden dafür zahlen, dass diese ihnen das Recht einräumen, für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen, die der unmittelbaren Versorgung von Letztverbrauchern im Gemeindegebiet mit Strom, Gas und Wasser dienen, öffentliche Wege zu nutzen.

Rechtsgrundlage hierfür ist die sogenannte Anordnung über die Zulässigkeit von Konzessionsabgaben der Unternehmen und Betriebe zur Versorgung mit Elektrizität, Gas und Wasser an Gemeinden und Gemeindeverbände.

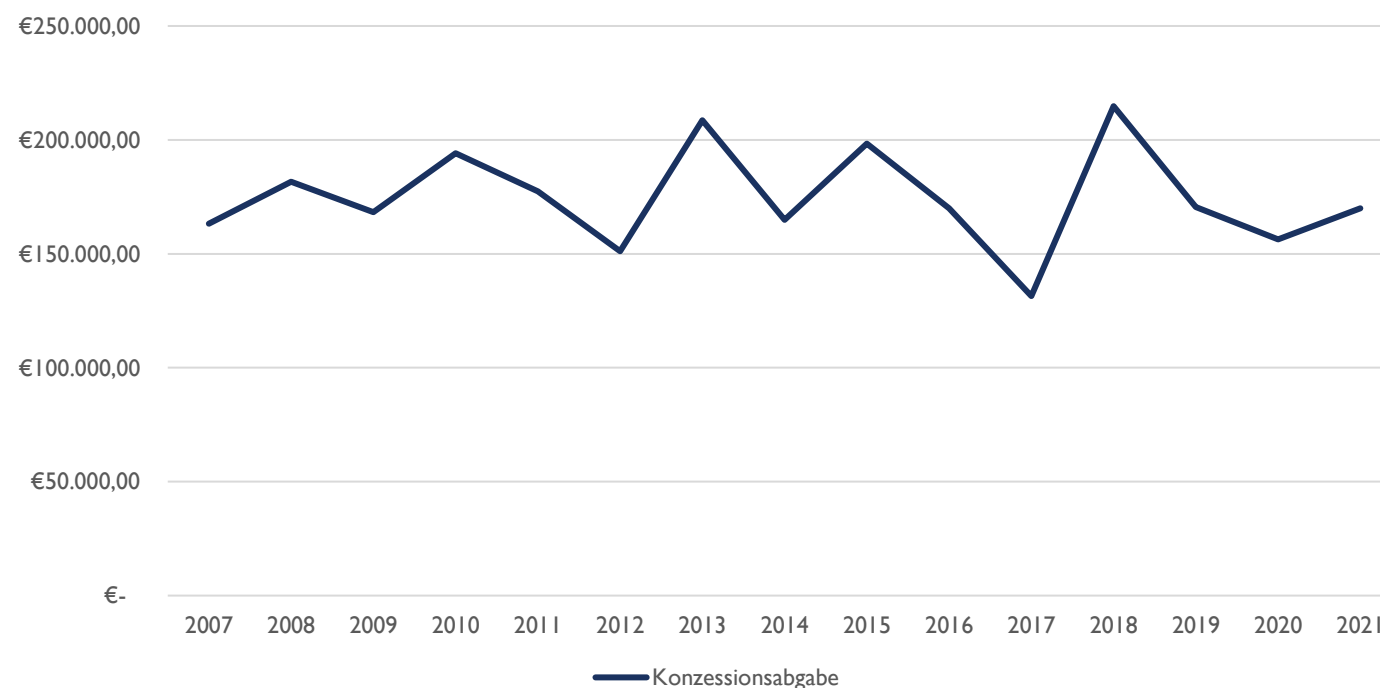
Im Durchschnitt liegen die Einnahmen bei 170 T € pro Jahr. Da jedoch nicht immer periodengerecht abgerechnet werden kann, schwankt das Rechnungsergebnis.

Laufzeiten:

Gas 01.01.2032

Strom 14.09.2030

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.2200	Konzessionsabgabe	170.000,00 €	170.000,00 €	156.284,08 €
Gesamteinnahmen		170.000,00 €	170.000,00 €	156.284,08 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben im Überblick

Die Ausgaben des Verwaltungshaushaltes gliedern sich wie folgt:

Gruppierung	Ausgaben	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
4	Personalausgaben	3.479.800,00 €	3.328.500,00 €	3.346.513,70 €
5/6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	4.279.200,00 €	3.872.400,00 €	3.699.077,46 €
7	Zuweisungen & Zuschüsse	1.581.300,00 €	1.393.700,00 €	1.635.283,60 €
8	Sonstige Finanzausgaben	5.092.700,00 €	5.614.900,00 €	4.943.996,18 €
Gesamtausgaben		14.433.000,00 €	14.209.500,00 €	13.624.870,94 €

II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

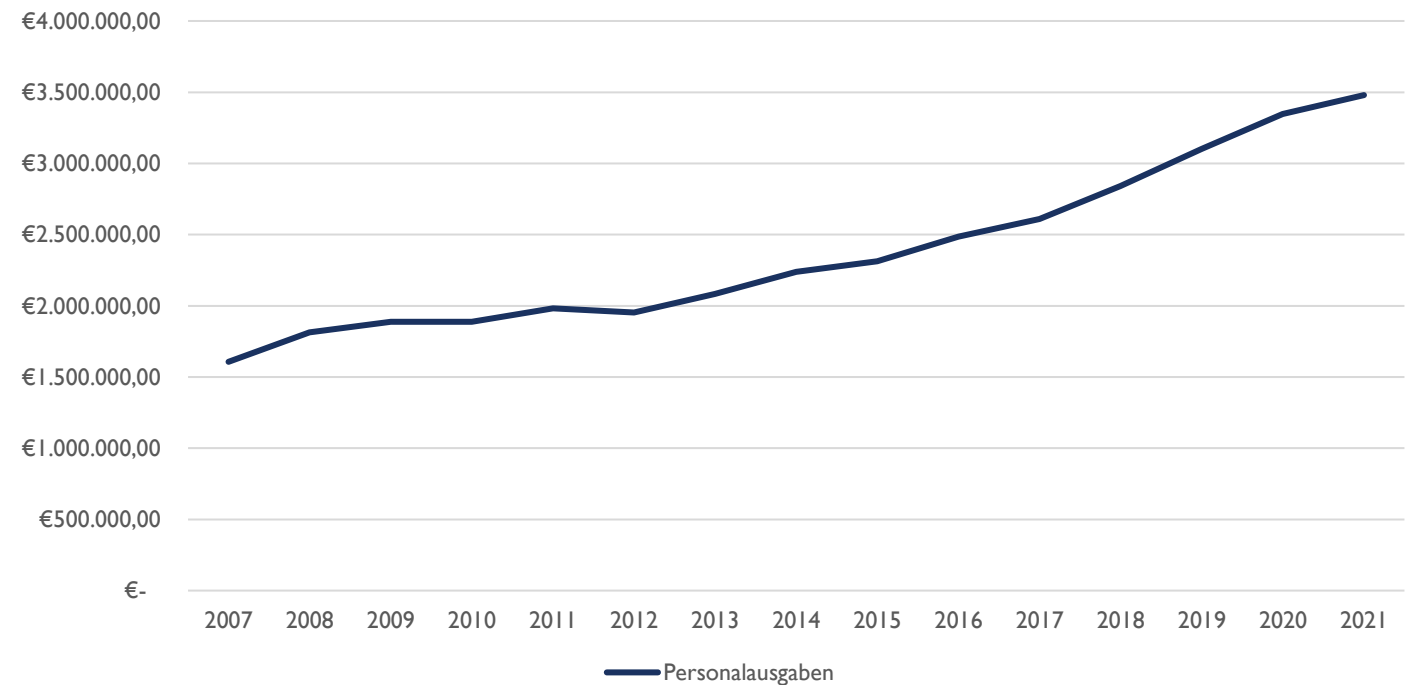
Ausgaben

Personalausgaben (Gruppierung .4000 - 4999)

Die Personalausgabenerhöhung im Jahr 2021 wird wie folgt begründet:

- LoB (Teilausschüttung III/3 der Ansammlung 2009 bis 2018)
- Neues Personal
- Höhergruppierungen aufgrund neuer Entgeltordnung
- Tarifierpassung

Gruppierung	Ausgaben	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.4000	Personalausgaben	3.479.800,00 €	3.328.500,00 €	3.346.513,70 €
bis				
.4999				
Gesamtausgaben		3.479.800,00 €	3.328.500,00 €	3.346.513,70 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

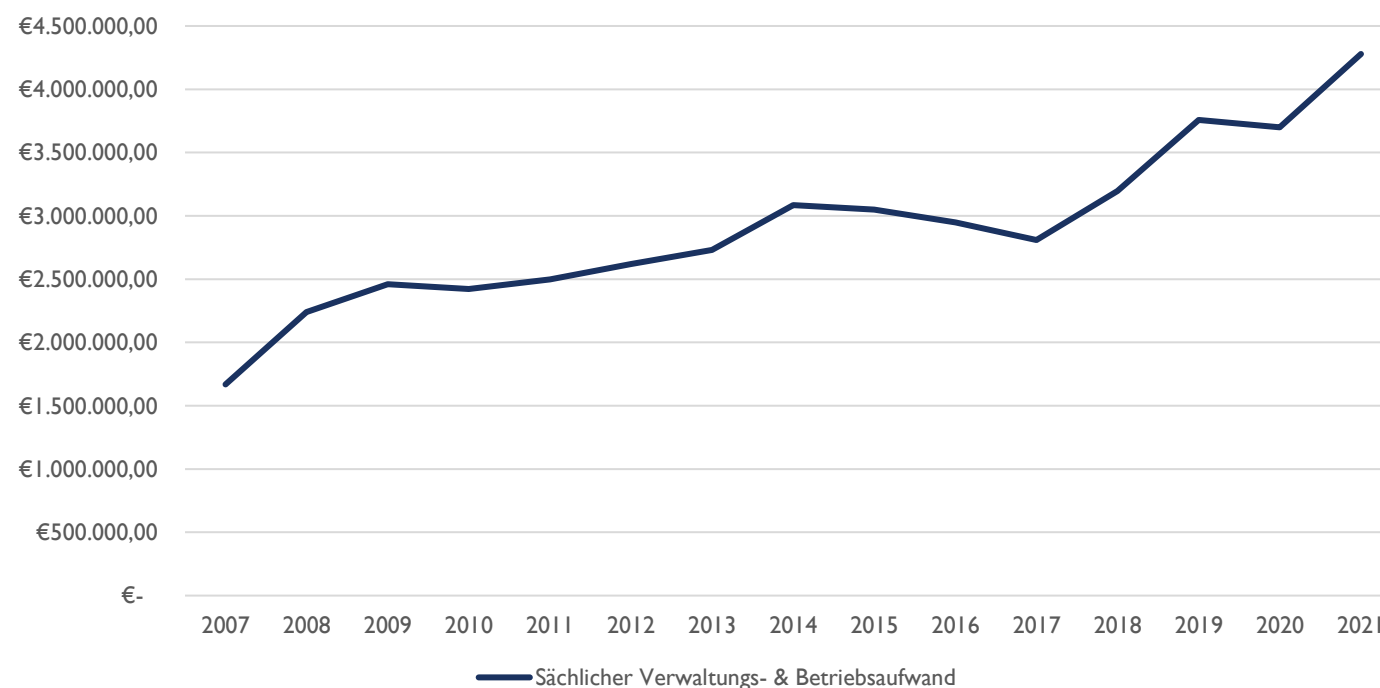
Sächlicher Verwaltungs- & Betriebsaufwand (Gruppierung .5000 - 6999)

Die Sachaufwandskosten betragen 2021 voraussichtlich insgesamt 3.699.077,46 €.

In diesen Hauptgruppen enthalten sind die Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten für die gemeindlichen Gebäude und Grundstücke, für die Straßen und Wege, die Grünanlagen, die Sportanlagen, die Spiel- und Bolzplätze, das Kanalnetz, sämtliche Fahrzeugkosten, Steuern, Versicherungen, Geschäftsausgaben, kalkulatorische Kosten, etc.

Ebenfalls enthalten sind die inneren Verrechnungen, welche aufgrund des steigenden Unterhaltsaufwandes auf 1.261.100,00 € angepasst wurden (Vergleich zur Gruppierung .16).

Gruppierung	Ausgaben	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.5000				
bis	Sächlicher Verwaltungs- & Betriebsaufwand	4.279.200,00 €	3.872.400,00 €	3.699.077,46 €
.6999				
Gesamtausgaben		4.279.200,00 €	3.872.400,00 €	3.699.077,46 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

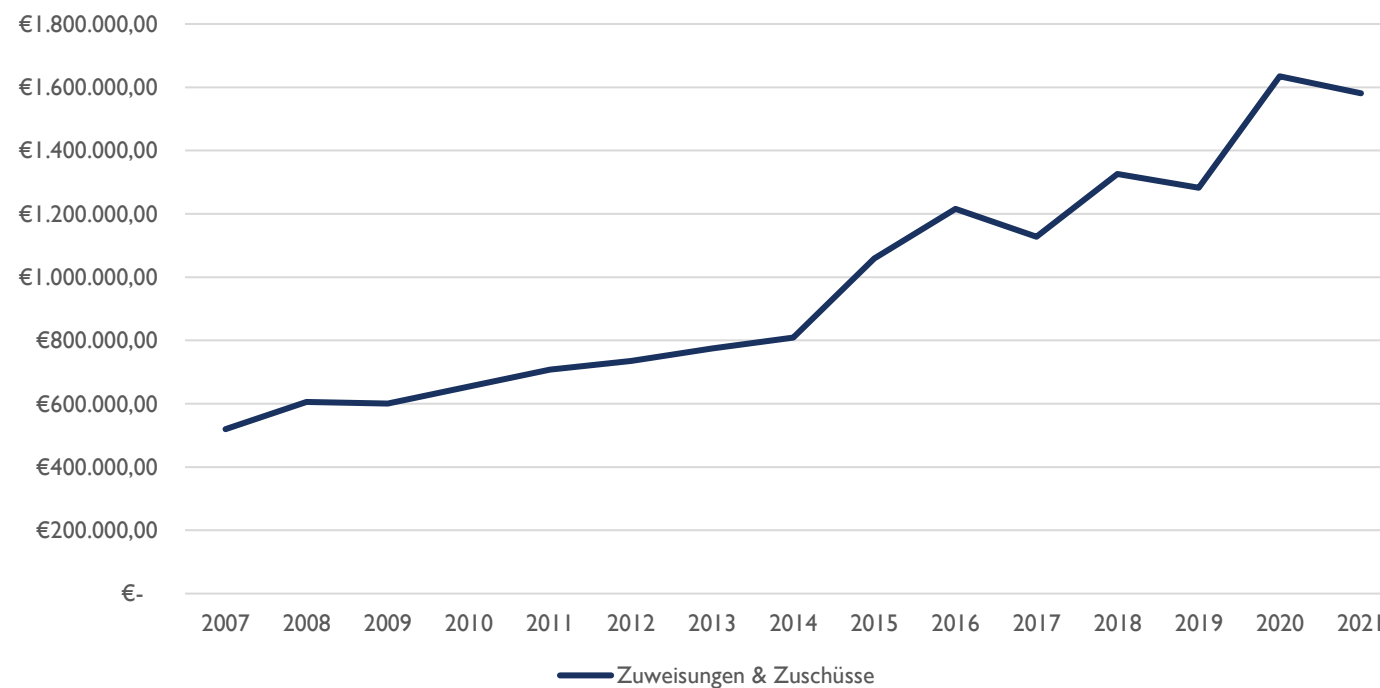
Ausgaben

Zuweisungen & Zuschüsse für laufende Zwecke (Gruppierung .7000 - 7999)

Die Ausgaben aus Zuweisungen & Zuschüssen für laufende Zwecke (keine Investitionen) setzen sich zusammen aus:

- Zuwendungen an Vereine
- Betriebskosten nach BayKiBiG
- Verwaltungs- und Betriebskostenumlage
Abwasserzweckverband

Gruppierung	Ausgaben	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.7000 bis .7999	Zuweisungen & Zuschüsse	1.581.300,00 €	1.393.700,00 €	1.635.283,60 €
Gesamtausgaben		1.581.300,00 €	1.393.700,00 €	1.635.283,60 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

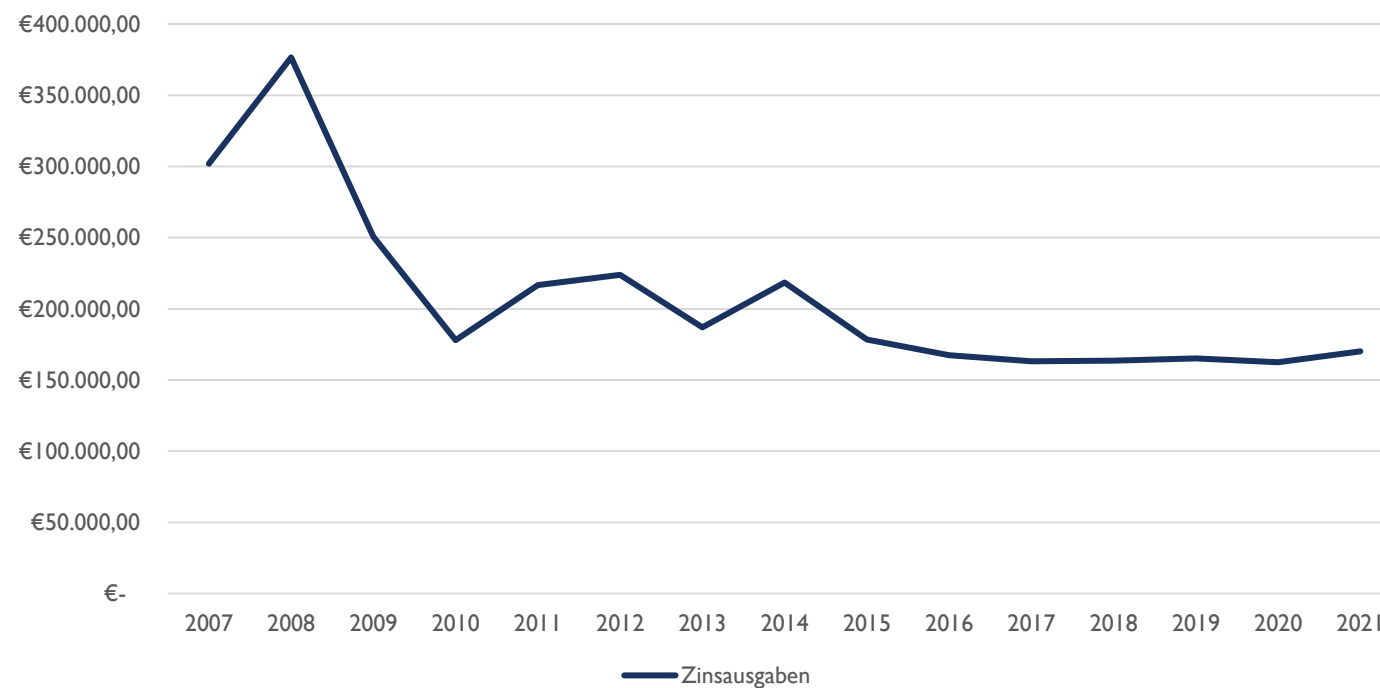
[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Zinsausgaben (Gruppierung .8000 - 8099)

In den Ansätzen sind die Leistungen für das Darlehen aus dem HH-Jahr 2021 bereits berücksichtigt.

Gruppierung	Ausgaben	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.8000 bis .8099	Zinsausgaben	170.000,00 €	179.000,00 €	162.419,24 €
Gesamtausgaben		170.000,00 €	179.000,00 €	162.419,24 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Gewerbsteuerumlage (Gruppierung .8100)

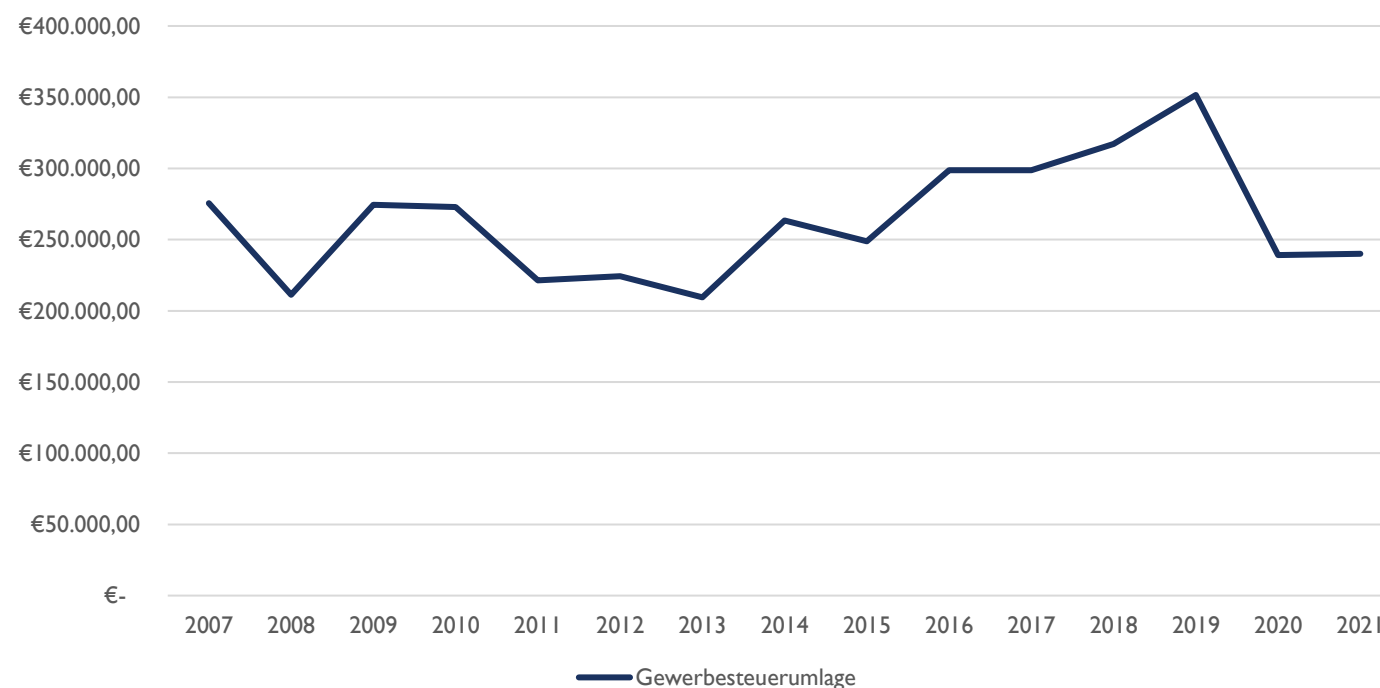
Durch diese Umlage sind Bund und Land an den Gewerbesteuereinnahmen der Gemeinden beteiligt. Sie errechnet sich aus dem Gewerbesteuer-Istaufkommen.

Die Basis-Gewerbsteuerumlage beträgt wie im Vorjahr 35 Prozentpunkte. Die Mitfinanzierung des Fonds „Deutsche Einheit“ ist abgeschlossen, § 6 Abs. 5 des Gemeindefinanzreformgesetzes (GFRG) wurde daher mit Ablauf des Jahres 2018 aufgehoben. Der Vervielfältiger 2019 reduziert sich damit auf insgesamt 64 Prozentpunkte.

Der Vervielfältiger 2021 setzt sich wie folgt zusammen:

Bundesvervielfältiger (§6 Abs. 3 GFRG)	14,5 Prozentpunkte
Landesvervielfältiger (§6 Abs. 3 GFRG)	20,5 Prozentpunkte
=	35,0 Prozentpunkte

Gruppierung	Ausgaben	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.8100	Gewerbsteuerumlage	240.000,00 €	250.000,00 €	239.222,00 €
Gesamtausgaben		240.000,00 €	250.000,00 €	239.222,00 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Kreisumlage (Gruppierung .8321)

Der Landkreis Forchheim erhebt zur Finanzierung seines ungedeckten Bedarfs von den kreisangehörigen Gemeinden eine Kreisumlage.

Die Kreisumlage wird aus der Umlagekraft des Marktes Eggolsheim für das Jahr 2019 und 80 % der Schlüsselzuweisung aus dem Jahr 2020 multipliziert mit dem Hebesatz des Landkreises errechnet.

Der Kreisumlagehebesatz der letzten Jahre betrug:

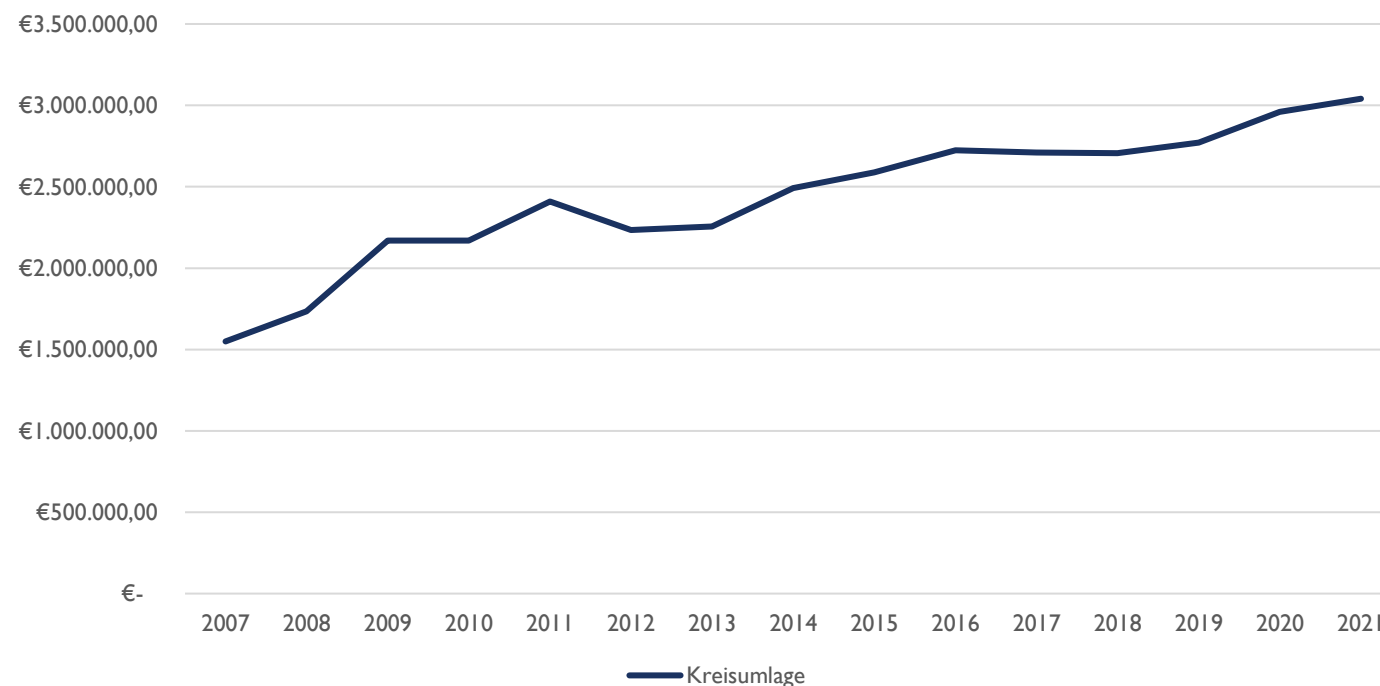
- 2017 46,00 %
- 2018 44,00 %
- 2019 42,00 %
- 2020 41,00 %

Der Haushalt des Landkreises Forchheim wurde bereits im Februar verabschiedet.

Der Hebesatz der Kreisumlage wurde auf 39,50 % festgesetzt.

Für den Markt Eggolsheim ergäbe sich daraus im Jahr 2020 eine Kreisumlage von 3.040.900,00 €.

Gruppierung	Ausgaben	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.8320	Kreisumlage	3.040.900,00 €	2.960.700,00 €	2.960.679,60 €
Gesamtausgaben		3.040.900,00 €	2.960.700,00 €	2.960.679,60 €



II. VERWALTUNGSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Zuführung zum Vermögenshaushalt (Gruppierung .8600 - 8699)

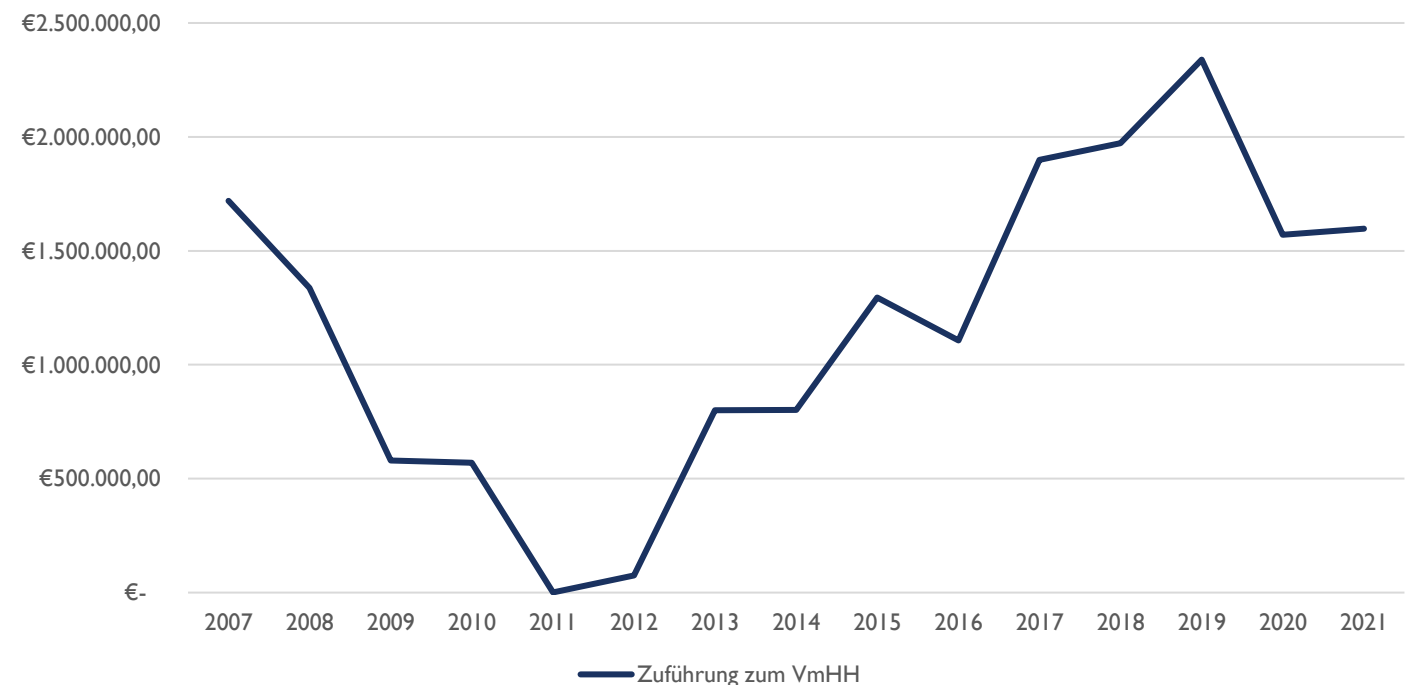
Die zur Deckung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes nicht benötigten Einnahmen (Überschuss des Verwaltungshaushaltes) sind nach den Bestimmungen des Haushaltsrechts dem Vermögenshaushalt zur Schuldentilgung und für Investitionen zuzuführen.

Gemäß § 22 Abs. I der Kommunalen Haushaltsverordnung (KommHV) soll die Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt mindestens so hoch sein, dass damit die planmäßige Tilgung der bestehenden Kredite abgedeckt werden kann. Der darüber hinausgehende Betrag (die sogenannte „freie Finanzspanne“) kann für Investitionen verwendet werden.

Der Zuführungsbetrag im Jahr 2020 wird den Ansatz zum heutigen Stand um rund 600 T € unterschreiten. Final lässt sich die Zuführung erst nach Jahresrechnungslegung errechnen. Jedoch ist mit keinen exorbitanten Abweichungen zu rechnen.

Der Zuführungsbetrag für das Jahr 2021 wurde vorsichtig mit 1.596.700,00 € veranschlagt. Die noch immer andauernde Corona-Pandemie und die damit verbundenen finanziellen Einbußen sind nicht absehbar.

Gruppierung	Ausgaben	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.8600	Zuführung zum Vermögenshaushalt	1.596.700,00 €	2.180.100,00 €	1.571.023,34 €
Gesamtausgaben		1.596.700,00 €	2.180.100,00 €	1.571.023,34 €



III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Einnahmen im Überblick

Die Einnahmen des Vermögenshaushaltes gliedern sich wie folgt:

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	1.596.700,00 €	2.180.100,00 €	1.571.023,34 €
31	Entnahme aus Rücklagen	- €	800.000,00 €	800.000,00 €
34	Einnahmen aus Veräußerung Anlagevermögen	2.940.000,00 €	2.430.000,00 €	3.053.058,91 €
35	Beiträge & ähnliche Entgelte	471.600,00 €	2.149.000,00 €	530.341,61 €
36	Zuweisungen & Zuschüsse für Investitionen	2.731.000,00 €	5.043.700,00 €	2.860.466,90 €
37	Einnahmen aus Krediten	2.639.000,00 €	801.200,00 €	801.200,00 €
Gesamteinnahmen		10.378.300,00 €	13.404.000,00 €	9.616.090,76 €

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

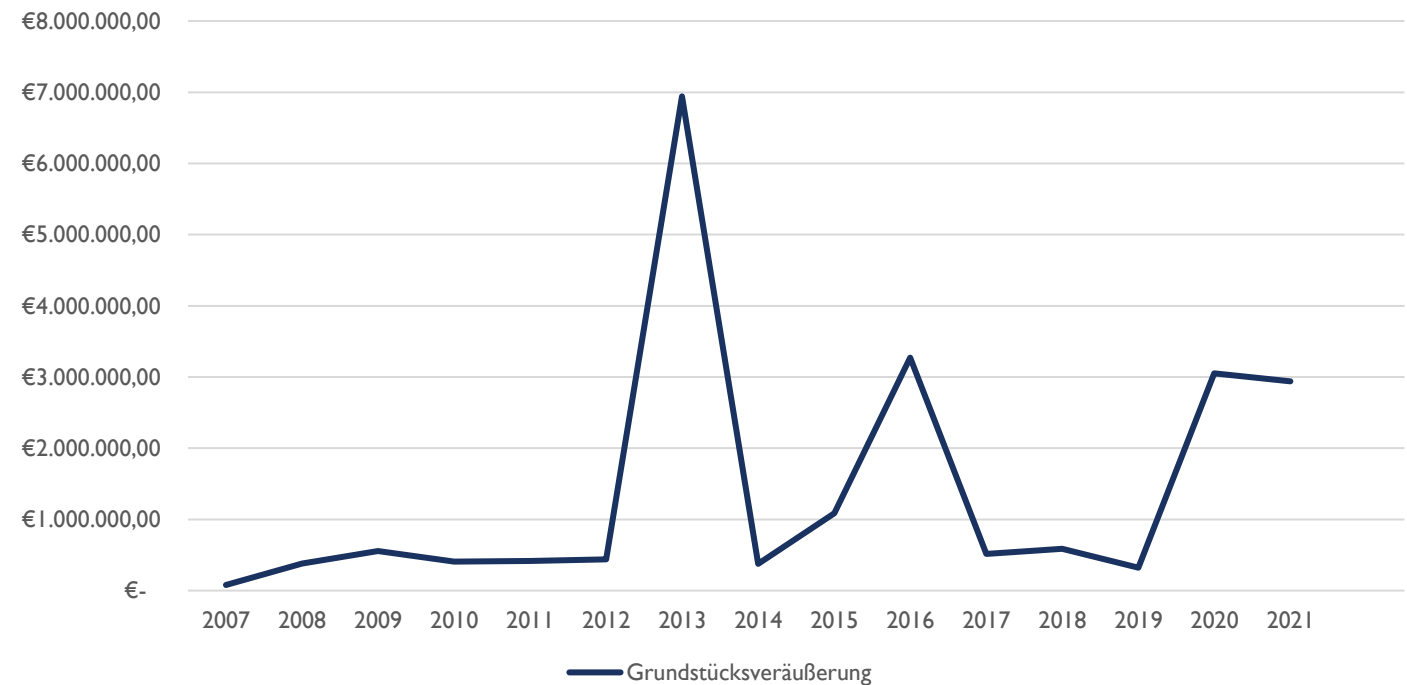
Einnahmen

Grundstücksveräußerungen – bebaut & unbebaut (Gruppierung .3400 - .3499)

Für das Haushaltsjahr 2021 können aufgrund der Baulandentwicklungen erfreulicherweise weitere Grundstücksveräußerungen eingeplant werden. Nähere Informationen hierzu können aus den Beschlüssen des Marktgemeinderates entnommen werden.

Informativ: Die Einnahmen aus Baulandverkäufen dienen zum großen Anteil der Refinanzierung vorab erworbener Grundstückflächen, die eine Baulandentwicklung überhaupt ermöglichen.

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.3400				
bis	Grundstücksveräußerungen	2.940.000,00 €	2.430.000,00 €	3.053.058,91 €
.3499				
Gesamteinnahmen		2.940.000,00 €	2.430.000,00 €	3.053.058,91 €



III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Einnahmen

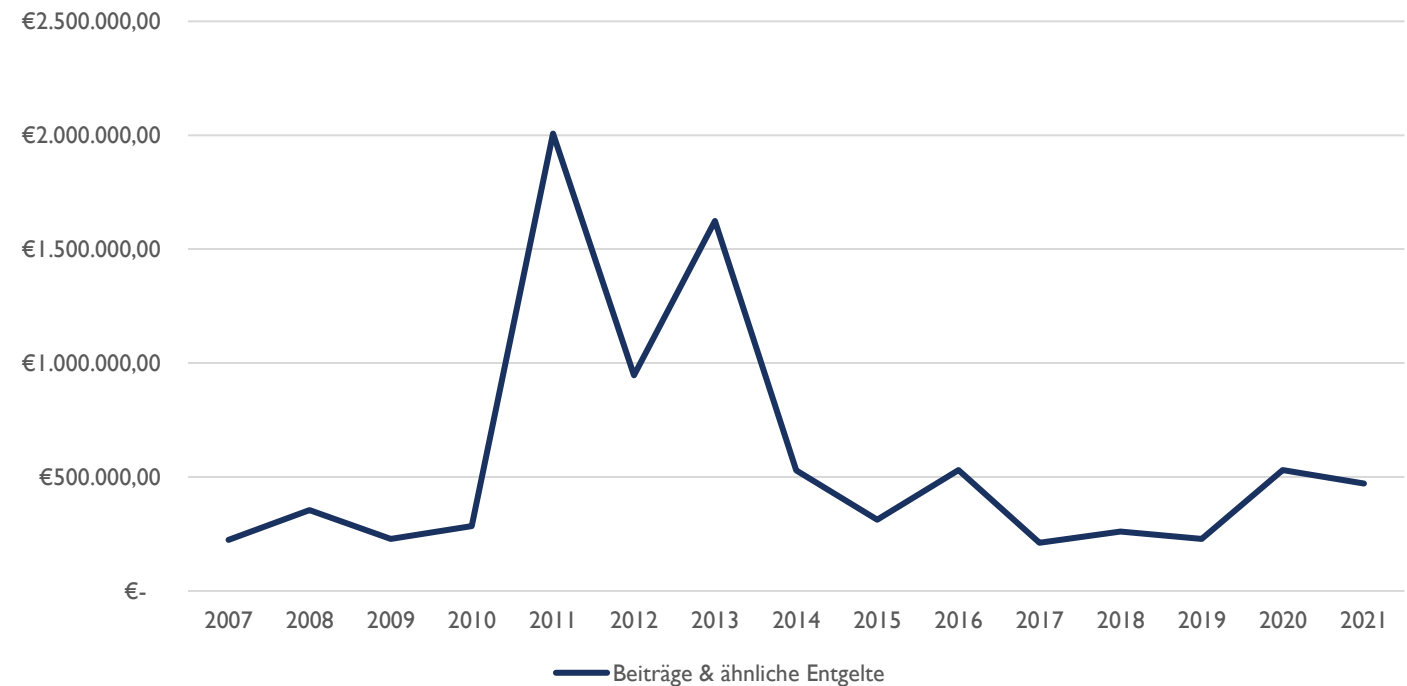
Beiträge & ähnliche Entgelte (Gruppierung .3500 - .3599)

Die Einnahmen aus Beiträgen & ähnlichen Entgelten setzen sich zusammen aus:

- Straßenerschließungsbeiträge
- Kanalbaubeiträge (Herstellung + Verbesserung)
- Erschließungsvereinbarungen (Baugebiete)

In den Finanzplanjahren sind bereits Verbesserungsbeiträge von rund 6 MEUR angesetzt. Derzeit werden die Grundlagen für eine neue Verbesserungsbeitragssatzung zur Entwässerungssatzung erarbeitet.

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.3500				
bis	Beiträge & ähnliche Entgelte	471.600,00 €	2.149.000,00 €	530.341,61 €
.3599				
Gesamteinnahmen		471.600,00 €	2.149.000,00 €	530.341,61 €



III. VERMÖGENSHAUSHALT

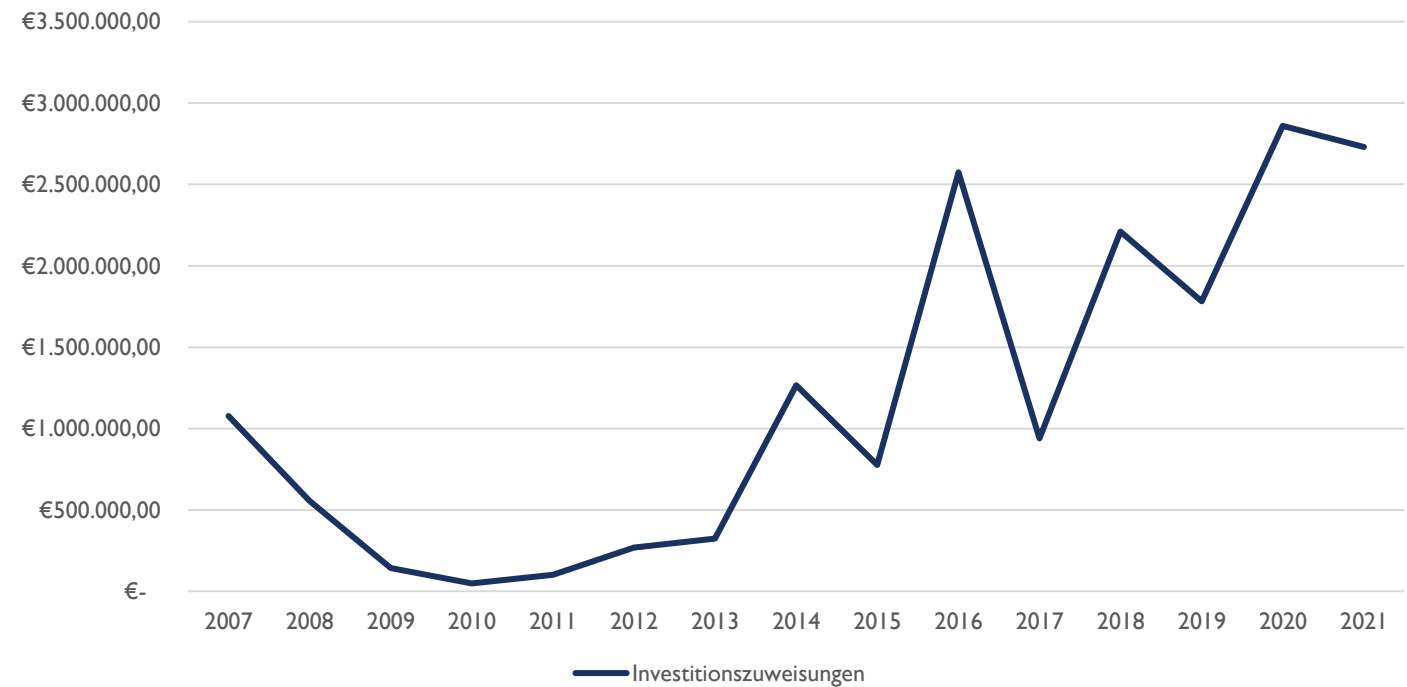
[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Einnahmen

Investitionszuweisungen (Gruppierung .3600 - .3699)

Eine Auflistung sämtlicher Investitionsprojekte folgt ab Seite 38 des Berichts.

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.3600 bis .3699	Investitionszuweisungen	2.731.000,00 €	5.043.700,00 €	2.860.466,90 €
Gesamteinnahmen		2.731.000,00 €	5.043.700,00 €	2.860.466,90 €



III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Einnahmen

Kredite – ohne Kassenkredite (Gruppierung .3700 - 3799)

Für den Haushalt 2021 ist eine Darlehensaufnahme i.H.v. **2.639.000,00 €** nötig.

Auch in den Finanzplanjahren wurde bereits der weitere Darlehensbedarf eingeplant. Genauere Zahlen können der Schuldenübersicht entnommen werden.

Dem Marktgemeinderat wird empfohlen, das Darlehen für das HH-Jahr 2021 zeitnah aufzunehmen. Begründet wird diese Empfehlung mit den NOCH niedrigen Zinsen. Bei einer Angebotsabfrage zum richtigen Zeitpunkt ist ggf. auch wieder eine Nullfinanzierung realistisch.

Der Darlehensbedarf setzt sich u.a. wie folgt zusammen:

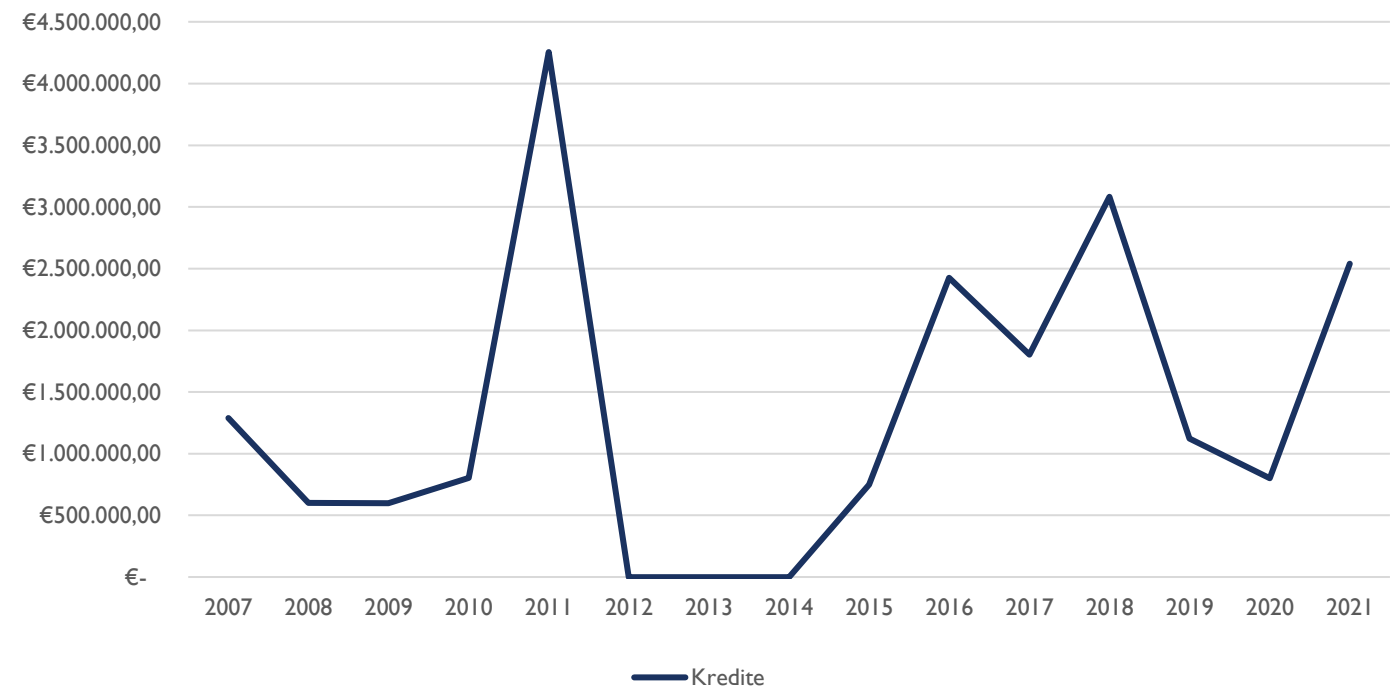
- **Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen**
- **ausstehende Investitionszuzweisungen**
- **nicht vereinnahmte Straßenausbaubeiträge**
- **Sollfehlbetrag**

Erläuterung zum Sollfehlbetrag:

Ausgaben größer Einnahmen = Sollfehlbetrag

Der Sollfehlbetrag i.H.v. rund 700 T € ist im darauffolgenden Haushaltsjahr auszugleichen.

Gruppierung	Einnahmen	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
.3700				
bis	Kredite	2.639.000,00 €	801.200,00 €	801.200,00 €
.3799				
Gesamteinnahmen		2.639.000,00 €	801.200,00 €	801.200,00 €



III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben im Überblick

Die Ausgaben des Vermögenshaushaltes gliedern sich wie folgt:

Gruppierung	Ausgaben	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020
91	Zuführung an Rücklagen	105.000,00 €	- €	8.827,96 €
93	Vermögenserwerb	1.561.000,00 €	1.765.000,00 €	989.092,81 €
94	Hochbau	984.500,00 €	1.863.500,00 €	1.121.812,94 €
95	Tiefbau	5.068.300,00 €	8.292.500,00 €	6.849.863,97 €
96	Bauwerke, Pumpwerke	75.000,00 €	255.000,00 €	55.488,93 €
97	Tilgung von Krediten	1.305.000,00 €	1.105.000,00 €	1.128.157,86 €
98	Zuweisungen & Zuschüsse für Investitionen	579.500,00 €	123.000,00 €	198.685,86 €
99	Sonstige Ausgaben des Vermögenshaushalts	700.000,00 €	- €	- €
Gesamtausgaben		10.378.300,00 €	13.404.000,00 €	10.351.930,33 €

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Allgemeine Verwaltung (Gliederungsbereich 0)

EDV und IT I.0601.

	2021	2022	2023	2024	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	-	20.000,00 € -	30.000,00 € -	50.000,00 € -	35.000,00 €			
Einnahmen								
Abgleich	-	20.000,00 € -	30.000,00 € -	50.000,00 € -	35.000,00 €			

Tablets, Handys, PCs, Scanner

Rathaus I.0682.

	2021	2022	2023	2024	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	-	20.000,00 € -	40.000,00 €					
Einnahmen								
Abgleich	-	20.000,00 € -	40.000,00 €					

Klimaanlage EG
Fenster, Außenfassade, Schriftzug "Rathaus"

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Öffentliche Sicherheit & Ordnung (Gliederungsbereich I)

Feuerwehr 1.1312.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 92.500,00 €			
Einnahmen	45.000,00 €			
Abgleich	- 47.500,00 €			

2021 Systemtrenner Trinkwasser, Umrüstung auf Pager
2022
2023
2024

Feuerwehrgerätehaus Kauernhofen 1.1322.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 100.000,00 €	- 150.000,00 €		
Einnahmen				
Abgleich	- 100.000,00 €	- 150.000,00 €		

2021 BauK, BauNK
2022 BauK, BauNK
2023
2024

Feuerwehrgerätehaus Neuses 1.1323.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 10.000,00 €			
Einnahmen				
Abgleich	- 10.000,00 €			

2021 Absauganlage
2022
2023
2024

Feuerwehrgerätehaus Rettern 1.1324.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 15.000,00 €			
Einnahmen				
Abgleich	- 15.000,00 €			

2021 Förderantrag v. 10.08.2020 (Wanddurchbruch Küche, Wasser/Abwasser)
2022
2023
2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Schule (Gliederungsbereich 2)

Grund- und Mittelschule 1.2150.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 105.000,00 € -	10.000,00 € -	10.000,00 € -	10.000,00 €
Einnahmen	94.500,00 €			
Abgleich	- 10.500,00 € -	10.000,00 € -	10.000,00 € -	10.000,00 €

2021 Garderoben, Schuhschränke, Lehrerdienstgeräte, Lüftgeräte

2022 Bodenkäfig, Kletterwand

2023 Pauschaler Ansatz

2024 Pauschaler Ansatz

Offene Ganztagschule/AWO 1.2151.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 11.500,00 €			
Einnahmen				
Abgleich	- 11.500,00 €			

2021 Bücher, Küchenerweiterung, Sonnensegel, Sofa, Schrank

2022

2023

2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege (Gliederungsbereich 3)

Schleuse 94 I.3650.

	2021	2022	2023	2024	2021 Beleuchtungskonzept
Ausgaben	- 10.000,00 €				2022
Einnahmen	10.000,00 €				2023
Abgleich	- €				2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Soziale Sicherung (Gliederungsbereich 4)

Spielplätze 1.4606.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 25.000,00 € -	45.000,00 € -	10.000,00 € -	10.000,00 €	2021 allg. Reparaturen, Zaunanlagen
Einnahmen					2022 allg. Reparaturen, Spielplatz Drügendorf
Abgleich	- 25.000,00 € -	45.000,00 € -	10.000,00 € -	10.000,00 €	2023 allg. Reparaturen
					2024 allg. Reparaturen

Kindergärten der Marktgemeinde 1.4641.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 19.000,00 €				2021 Lüftungsgeräte
Einnahmen	17.500,00 €				2022
Abgleich	- 1.500,00 €				2023
					2024

Kindergarten Kauernhofen 1.4642.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 1.500,00 € -	50.000,00 €			2021 EDV-Ausstattung
Einnahmen					2022 Garten- und Zaunanlage
Abgleich	- 1.500,00 € -	50.000,00 €			2023
					2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Gesundheit, Sport, Erholung (Gliederungsbereich 5)

Kindergarten Bammersdorf I.4643.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 45.000,00 €			
Einnahmen				
Abgleich	- 45.000,00 €			

2021 Bodensanierung, Reckstange, Gartenhaus, Möbel, Verdunkelung, Büro
2022
2023
2024

Kindergarten Drügendorf I.4644.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 2.000,00 €			
Einnahmen	110.000,00 €			
Abgleich	108.000,00 €			

2021 EDV-Ausstattung, Schlussrate Zuwendungen
2022
2023
2024

Kindergarten Eggolsheim I.4644.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 221.500,00 € -	1.700.000,00 € -	2.400.000,00 €	
Einnahmen		500.000,00 €	1.500.000,00 €	
Abgleich	- 221.500,00 € -	1.200.000,00 € -	900.000,00 €	

2021 EDV-Ausstattung, BauK, BauNK
2022 BauK, BauNK
2023 BauK, BauNK
2024

Kindergarten St. Martin I.4649

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben				
Einnahmen	25.000,00 €			
Abgleich	25.000,00 €			

2021 Schlussrate Zuwendungen
2022
2023
2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Gesundheit, Sport, Erholung (Gliederungsbereich 5)

Defibrillatoren I.5001.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 5.000,00 €				2021 Anschaffung
Einnahmen					2022
Ableich	- 5.000,00 €				2023
					2024

Sportanlage Bammersdorf I.5600.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 15.000,00 €				2021 Antrag v. 22.01.2021: Beleuchtung, Rollo, Tische, Stühle
Einnahmen					2022
Ableich	- 15.000,00 €				2023
					2024

Sportanlage Neuses I.5601.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 10.000,00 €				2021 Antrag v. 16.08.2020: Rasenmäher, Bewässerungsanlage
Einnahmen					2022
Ableich	- 10.000,00 €				2023
					2024

Sportzentrum Eggolsheim I.5607.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 255.000,00 €	- 1.450.000,00 €	- 1.350.000,00 €	- 600.000,00 €	2021 BauK, BauNK
Einnahmen		967.000,00 €	852.000,00 €	492.000,00 €	2022 BauK, BauNK
Ableich	- 255.000,00 €	- 483.000,00 €	- 498.000,00 €	- 108.000,00 €	2023 BauK, BauNK
					2024 BauK, BauNK

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Bau- & Wohnungswesen (Gliederungsbereich 6)

Bundeskegelbahn I.5608.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	-	200.000,00 € -	200.000,00 € -	200.000,00 €
Einnahmen				
Abgleich	-	200.000,00 € -	200.000,00 € -	200.000,00 €

2021
2022 Investitionszuschuss
2023 Investitionszuschuss
2024 Investitionszuschuss

Eggerbach-Halle I.5612.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	-	5.000,00 € -	63.000,00 € -	6.000,00 € -
Einnahmen				
Abgleich	-	5.000,00 € -	63.000,00 € -	6.000,00 € -

2021 Sportgeräte
2022 ELA-Anlage, Stellplatz Kühlanhänger (wg. Fluchtweg)
2023 Pauschaler Ansatz
2024 Pauschaler Ansatz

Schützenheim Tiefenstürmig I.5614.9880

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	-	10.000,00 € -	10.000,00 €	
Einnahmen				
Abgleich	-	10.000,00 € -	10.000,00 €	- €

2021 Außenfassade
2022 Dachisolierung
2023
2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Bau- & Wohnungswesen (Gliederungsbereich 6)

Neugestaltung Ortsmitte I.6151.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 12.000,00 €	- 12.000,00 €	- 15.000,00 €	- 115.000,00 €	2021 BauNK
Einnahmen	7.000,00 €	7.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €	2022 BauNK
Abgleich		-	6.000,00 €	106.000,00 €	2023 BauNK
					2024 BauNK

Nachnutzung Altes Rathaus I.6152.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 50.000,00 €	- 180.000,00 €	- 1.050.000,00 €	- 1.500.000,00 €	2021 BauNK
Einnahmen	30.000,00 €	48.000,00 €	600.000,00 €	800.000,00 €	2022 BauNK
Abgleich	- 20.000,00 €	- 132.000,00 €	- 450.000,00 €	- 700.000,00 €	2023 BauK, BauNK
					2024 BauK, BauNK

Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen I.6171.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 165.000,00 €	- 200.000,00 €	- 200.000,00 €	- 200.000,00 €	2021 Gestaltungssatzung, Förderung privater Maßnahmen
Einnahmen	105.000,00 €	120.000,00 €	120.000,00 €	120.000,00 €	2022 Förderung privater Maßnahmen
Abgleich	- 60.000,00 €	- 80.000,00 €	- 80.000,00 €	- 80.000,00 €	2023 Förderung privater Maßnahmen
					2024 Förderung privater Maßnahmen

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Bau- & Wohnungswesen (Gliederungsbereich 6)

DE Neuses I I.6172.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 650.000,00 €	- 284.000,00 €			2021 BauK, BauNK, STRABS-Erstattung
Einnahmen	15.000,00 €	18.000,00 €			2022 BauK, BauNK (Alte Schule)
Abgleich	- 635.000,00 €	- 266.000,00 €			2023
					2024

DE Drügendorf I.6173.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 145.000,00 €	- 75.000,00 €	- 610.000,00 €	- 610.000,00 €	2021 BauK, BauNK, STRABS-Erstattung
Einnahmen	105.000,00 €		45.000,00 €		2022 BauK, BauNK
Abgleich	- 40.000,00 €	- 75.000,00 €	- 565.000,00 €	- 610.000,00 €	2023 BauK, BauNK
					2024 BauK, BauNK

DE Weigelshofen II I.6176.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 15.000,00 €	- 550.000,00 €	- 455.000,00 €		2021 Grundstückskosten, STRABS-Erstattung
Einnahmen	15.000,00 €		350.000,00 €	350.000,00 €	2022 BauK, BauNK
Abgleich	- €	- 550.000,00 €	- 105.000,00 €	350.000,00 €	2023 BauK, BauNK
					2024 BauK, BauNK

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Bau- & Wohnungswesen (Gliederungsbereich 6)

DE Neuses II (Verlängerung Bamberger Str.) I.6178.

	2021	2022	2023	2024	2021 BauK, BauNK
Ausgaben	- 715.000,00 €				2022
Einnahmen	400.000,00 €				2023
Abgleich	- 315.000,00 €				2024

Wegesanierung Pfarrkirche St. Martin I.6179.

	2021	2022	2023	2024	2021
Ausgaben		- 250.000,00 €			2022 BauK, BauNK
Einnahmen		140.000,00 €			2023
Abgleich		- 110.000,00 €			2024

Baugrundstücke I.6200.

	2021	2022	2023	2024	2021 Grundstückangelegenheiten, Baukindergeld
Ausgaben	- 200.000,00 € -	170.000,00 € -	170.000,00 € -	170.000,00 €	2022 Grundstückangelegenheiten, Baukindergeld
Einnahmen	180.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	2023 Grundstückangelegenheiten, Baukindergeld
Abgleich	- 20.000,00 € -	120.000,00 € -	120.000,00 € -	120.000,00 €	2024 Grundstückangelegenheiten, Baukindergeld

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Bau- & Wohnungswesen (Gliederungsbereich 6)

Gemeindestraßen Allgemein I.6300.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 95.000,00 € -	100.000,00 € -	155.000,00 € -	100.000,00 €
Einnahmen	80.000,00 €	70.000,00 €	70.000,00 €	70.000,00 €
Abgleich	- 15.000,00 € -	30.000,00 € -	85.000,00 € -	30.000,00 €

2021 außerplanmäßige Investitionen

2022 Beschilderungssystem, außerplanmäßige Investitionen

2023 Straßensanierungskonzept, Beschilderungssystem, außerplanmäßige Investitionen

2024 Beschilderungssystem, außerplanmäßige Investitionen

INFO: Hinter den Einnahmen steckt die "Straßenausbaupauschale"

GVS Eggolsheim-Schirnaidel I.6301.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben		-	50.000,00 € -	880.000,00 €
Einnahmen				550.000,00 €
Abgleich		-	50.000,00 € -	330.000,00 €

2021

2022

2023 BauNK, Grundstückskosten

2024 BauK, BauNK

Einmündungsbereich Schilfstraße/Regnitzstraße I.6305.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 110.000,00 €			
Einnahmen				
Abgleich	- 110.000,00 €			

2021 BauK, BauNK

2022

2023

2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Bau- & Wohnungswesen (Gliederungsbereich 6)

Schwedengraben I.6306.

	2021	2022	2023	2024	2021
Ausgaben			- 30.000,00 €	- 430.000,00 €	2022
Einnahmen					2023 BauNK
Abgleich			- 30.000,00 €	- 430.000,00 €	2024 BauK, BauNK

Neugestaltung Vorplatz Sportheim/Feuerwehr Bdf. I.6308

	2021	2022	2023	2024	2021
Ausgaben					Schlussrate Zuwendungen
Einnahmen	49.000,00 €				2022
Abgleich	49.000,00 €				2023
					2024

Straßenausbau/Parkplätze Frankenstraße I.631 I

	2021	2022	2023	2024	2021
Ausgaben	- 33.000,00 €				BauK, BauNK
Einnahmen	80.000,00 €				2022
Abgleich	47.000,00 €				2023
					2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Bau- & Wohnungswesen (Gliederungsbereich 6)

Sanierung Angerstraße 1.6312.

	2021	2022	2023	2024	2021 BauK, BauNK
Ausgaben	- 157.000,00 €				2022
Einnahmen					2023
Abgleich	- 157.000,00 €				2024

Gehwege St. Martin Straße 1.6314.

	2021	2022	2023	2024	2021 Investitionsbeteiligung LKR
Ausgaben		- 285.000,00 €			2022 Investitionsbeteiligung LKR, BauK, BauNK
Einnahmen	40.000,00 €	27.000,00 €			2023
Abgleich	40.000,00 € -	258.000,00 €	- €	- €	2024

Querungshilfe St 2244/Rückbau Linksabbieger 1.6316.

	2021	2022	2023	2024	2021
Ausgaben		- 200.000,00 € -	155.000,00 €		2022 Neubau Querungshilfe
Einnahmen		115.000,00 €			2023 Rückbau Linksabbieger
Abgleich		- 85.000,00 € -	155.000,00 €	- €	2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Bau- & Wohnungswesen (Gliederungsbereich 6)

DE Drosendorf I.6329.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 5.000,00 € -	780.000,00 € -	680.000,00 €	
Einnahmen	15.000,00 €	300.000,00 €	300.000,00 €	197.000,00 €
Abgleich	10.000,00 € -	480.000,00 € -	380.000,00 €	

2021 BauNK
2022 BauK, BauNK
2023 BauK, BauNK
2024 Schlussrate Zuwendungen

Baugebiet St. Martin Str. West I.6328.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 255.000,00 €			
Einnahmen	80.000,00 €	141.500,00 €		
Abgleich	- 175.000,00 €	141.500,00 €		

2021 BauK, BauNK
2022 Beiträge, Veräußerung
2023
2024

Baugebiet Bahnhofsiedlung Nord I.6330.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 40.000,00 € -	200.000,00 €		
Einnahmen		660.000,00 €		
Abgleich	- 40.000,00 €	460.000,00 €		

2021 BauNK
2022 Baulandmodell, Veräußerung
2023
2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Bau- & Wohnungswesen (Gliederungsbereich 6)

Baugebiet Schirnaidler Straße 1.6331.

	2021	2022	2023	2024	2021 BauNK, Baulandmodell, Veräußerung
Ausgaben	- 70.000,00 €				2022
Einnahmen	468.000,00 €				2023
Abgleich	398.000,00 €				2024

Baugebiet Eschlipper Straße Ost 1.6332.

	2021	2022	2023	2024	2021 BauK, BauNK, Veräußerung
Ausgaben	- 126.000,00 €				2022
Einnahmen	305.000,00 €			2.950,00 €	2023
Abgleich	179.000,00 €				2024 Beiträge

Baugebiet Schottwiesen Ost 1.6333.

	2021	2022	2023	2024	2021 Grundstückskosten, Veräußerung, Beiträge
Ausgaben	- 100.000,00 €				2022
Einnahmen	516.000,00 €				2023
Abgleich	416.000,00 €				2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Bau- & Wohnungswesen (Gliederungsbereich 6)

Baugebiet Mühlwiesen Ost I.6334.

	2021	2022	2023	2024	2021 BauK, BauNK, Grundstückskosten, Veräußerung
Ausgaben	- 357.000,00 €				2022
Einnahmen	322.500,00 €				2023
Abgleich	- 34.500,00 €				2024

Baugebiet Marterlwiese I.6335.

	2021	2022	2023	2024	2021 BauK, BauNK, Grundstückskosten, Veräußerung
Ausgaben	- 210.000,00 €				2022
Einnahmen	454.300,00 €				2023
Abgleich	244.300,00 €				2024

Baugebiet Juraquelle I.6336.

	2021	2022	2023	2024	2021 BauK, Veräußerung, Beiträge
Ausgaben	- 6.000,00 €				2022
Einnahmen	92.200,00 €				2023
Abgleich	86.200,00 €				2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Bau- & Wohnungswesen (Gliederungsbereich 6)

OD Weigelshofen I.6339.

	2021	2022	2023	2024	2021 Schlussrate Zuwendungen, Weiterleitung Anteil LKR
Ausgaben	- 150.000,00 €				2022
Einnahmen	160.000,00 €				2023
Abgleich	10.000,00 €				2024

Baugebiet Kauernhofen Bergstraße I.6340.

	2021	2022	2023	2024	2021 BauK, BauNK, Beiträge, Veräußerung
Ausgaben	- 265.500,00 €				2022
Einnahmen	408.000,00 €				2023
Abgleich	142.500,00 €				2024

Rettern Kapellenberg I.6342.

	2021	2022	2023	2024	2021
Ausgaben	-	117.000,00 €			2022 BauK, BauNK
Einnahmen					2023
Abgleich	-	117.000,00 €			2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Bau- & Wohnungswesen (Gliederungsbereich 6)

Radweg Eggolsheim Bammersdorf Lückenschluss I.6344.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 3.000,00 €			
Einnahmen	35.000,00 €			
Abgleich	32.000,00 €	- €		

2021 Grundstückskosten
2022 Schlussrate Zuwendungen
2023
2024

Sanierung Schießbergstraße I.6346.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 5.000,00 € -	225.000,00 € -	115.000,00 €	
Einnahmen				
Abgleich	-	225.000,00 € -	115.000,00 €	

2021 BauNK
2022 BauK, BauNK
2023 BauK, BauNK
2024

Radweg Bahnhofstraße I.6348.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 52.000,00 €			
Einnahmen	80.000,00 €			
Abgleich	28.000,00 €			

2021 BauK, BauNK, Weiterleitung Anteil LKR
2022
2023
2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Bau- & Wohnungswesen (Gliederungsbereich 6)

Radweg Drügendorf-Gunzendorf I.6349.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 10.000,00 €	- 885.000,00 €	- 810.000,00 €		2021 BauNK
Einnahmen		490.000,00 €	490.000,00 €	220.000,00 €	2022 BauK, BauNK
Abgleich	- 10.000,00 €	- 395.000,00 €	- 320.000,00 €	220.000,00 €	2023 BauK, BauNK
					2024 Schlussrate Zuwendungen

Neuses ICE-Straßenbau I.6355.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 400.000,00 €				2021 BauK, BauNK (Verlegung MW-Kanal)
Einnahmen	370.000,00 €				2022
Abgleich	- 30.000,00 €				2023
					2024

P+R Anlage Bahnhof I.6361.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 180.000,00 €				2021 BauK, BauNK
Einnahmen	135.000,00 €				2022
Abgleich	- 45.000,00 €				2023
					2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Bau- & Wohnungswesen (Gliederungsbereich 6)

Gebäudeunterhalt I.6470.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 25.500,00 €	- 55.000,00 €	- 40.000,00 €	- 10.000,00 €
Einnahmen				
Abgleich	- 25.500,00 €	- 55.000,00 €	- 40.000,00 €	- 10.000,00 €

2021 Arbeitsgeräte
2022 Arbeitsgeräte, Werkstattauto
2023 Arbeitsgeräte, Ersatz für Dacia
2024 Arbeitsgeräte

Brückenbauwerke I.6480.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 45.000,00 €	- 125.000,00 €	- 25.000,00 €	- 25.000,00 €
Einnahmen				
Abgleich	- 45.000,00 €	- 125.000,00 €	- 25.000,00 €	- 25.000,00 €

2021 Brückenbücher, Brückensanierung
2022 Brückenbücher, Brückensanierung
2023 Brückenbücher, Brückensanierung
2024 Brückenbücher, Brückensanierung

Bauhof I.6495.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 109.000,00 €	- 285.000,00 €	- 95.000,00 €	- 85.000,00 €
Einnahmen				
Abgleich	- 109.000,00 €	- 285.000,00 €	- 95.000,00 €	- 85.000,00 €

2021 Mähkopf, Friedhofsgreifer, Aufbau MAN, Kehrmaschine, Walze, Rückewagen, Tieflader, Fahrzeug Grünpflege
2022 Arbeitsgeräte, Fendt, Kubota
2023 Arbeitsgeräte, Kastenwagen
2024 Arbeitsgeräte, LKW 7,5 to

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Bau- & Wohnungswesen (Gliederungsbereich 6)

Straßenbeleuchtung Neuses 1.6702.

	2021	2022	2023	2024	2021 BauK (DE)
Ausgaben	- 50.000,00 €				2022
Einnahmen					2023
Abgleich	- 50.000,00 €				2024

Straßenbeleuchtung Kauernhofen 1.6707.

	2021	2022	2023	2024	2021 BauK (Neuwiesenstraße)
Ausgaben	- 20.000,00 €				2022
Einnahmen	10.000,00 €				2023
Abgleich	- 10.000,00 €				2024

Straßenbeleuchtung Drosendorf 1.6708.

	2021	2022	2023	2024	2021
Ausgaben	-	40.000,00 €			2022 BauK
Einnahmen					2023
Abgleich	-	40.000,00 €			2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Bau- & Wohnungswesen (Gliederungsbereich 6)

Straßenbeleuchtung Weigelshofen I.6709.

	2021	2022	2023	2024	2021 BauK
Ausgaben	- 6.000,00 €				2022
Einnahmen					2023
Abgleich					2024

Straßenbeleuchtung Drügendorf I.6710.

	2021	2022	2023	2024	2021 BauK
Ausgaben	- 13.000,00 €		- 50.000,00 €		2022
Einnahmen	11.000,00 €				2023 BauK
Abgleich	- 2.000,00 €		- 50.000,00 €		2024

Wasserläufe/Wasserbau I.6900.

	2021	2022	2023	2024	2021
Ausgaben	- 125.000,00 €	- 170.000,00 €	- 50.000,00 €	- 50.000,00 €	Konzept Sturzfluten, Sanierung Bachläufe, BauNK
Einnahmen	40.000,00 €	110.000,00 €			2022 Konzept Sturzfluten, Sanierung Bachläufe, BauNK
Abgleich	- 85.000,00 €	- 60.000,00 €	- 50.000,00 €	- 50.000,00 €	2023 Sanierung Bachläufe, BauNK
					2024 Sanierung Bachläufe, BauNK

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung (Gliederungsbereich 7)

Abwasserbeseitigung Allgemein I.7059.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 560.000,00 €	- 1.575.000,00 €	- 1.415.000,00 €	- 665.000,00 €
Einnahmen	160.000,00 €	4.000.000,00 €	2.000.000,00 €	
Abgleich	- 400.000,00 €	2.425.000,00 €	585.000,00 €	665.000,00 €

2021 Kanaldatenbank, Sanierungs- und Strukturkonzept, TV-Inspektion, Sanierung geschlossene Bauweise, AZV Umlag
2022 Kanaldatenbank, Sanierungs- und Strukturkonzept, TV-Inspektion, Sanierung geschlossene Bauweise, AZV Umlag
2023 Kanaldatenbank, Sanierungs- und Strukturkonzept, TV-Inspektion, Sanierung geschlossene Bauweise, AZV Umlag
2024 Kanaldatenbank, Sanierungs- und Strukturkonzept, TV-Inspektion, Sanierung geschlossene Bauweise, AZV Umlag

Abwasserbeseitigung Drügendorf I.7090.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 120.000,00 €			
Einnahmen	210.500,00 €			
Abgleich	90.500,00 €			

2021 BauK, BauNK (RVV-Kanal)
2022
2023
2024

Abwasserbeseitigung Eggolsheim I.7100.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 22.500,00 €	- 1.365.000,00 €	- 505.000,00 €	
Einnahmen	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
Abgleich	- 12.500,00 €	- 1.355.000,00 €	- 495.000,00 €	10.000,00 €

2021 BauK, BauNK (Ableitung Lindner, Schwedengraben)
2022 BauK, BauNK (Schwedengraben, Peuntstraße)
2023 BauK, BauNK (Schwedengraben)
2024 Beiträge

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung (Gliederungsbereich 7)

Abwasserbeseitigung Kauernhofen I.7120.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 175.000,00 €	- 170.000,00 €		
Einnahmen				
Abgleich	- 175.000,00 €	- 170.000,00 €		

2021 BauK, BauNK (Verrohrung Asbach)
2022 BauK, BauNK (Verrohrung Asbach)
2023
2024

Abwasserbeseitigung Rettern I.7140.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben		- 150.000,00 €		
Einnahmen				
Abgleich		- 150.000,00 €		

2021
2022 BauK, BauNK (Wasserrecht, SR Angerstraße)
2023
2024

Abwasserbeseitigung Unterstürmig I.7160.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 275.000,00 €	- 35.000,00 €	- 180.000,00 €	
Einnahmen	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	
Abgleich	- 274.000,00 €	- 34.000,00 €	- 179.000,00 €	

2021 BauK, BauNK (WSZ III, Weiherstraße)
2022 BauK, BauNK (Schießbergstraße)
2023 BauK, BauNK (Schießbergstraße)
2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung (Gliederungsbereich 7)

Abwasserbeseitigung Weigelshofen 1.7170.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben		- 125.000,00 €		
Einnahmen				
Abgleich				

2021
2022 BauK, BauNK (Niederschlagswasserbeseitigung Im Gwend)
2023
2024

Friedhof Eggolsheim 1.7511.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 90.000,00 €			
Einnahmen				
Abgleich	- 90.000,00 €			

2021 BauK, BauNK (Fahrradständer, Abfall- und Materialplatz, Wasserleitungen)
2022
2023
2024

Friedhof Weigelshofen 1.7512.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben			- 97.000,00 €	
Einnahmen				
Abgleich			- 97.000,00 €	

2021
2022
2023 BauK, BauNK
2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung (Gliederungsbereich 7)

Friedhof Drügendorf I.7513.

	2021	2022	2023	2024	2021	2022	2023	2024
Ausgaben			-	29.000,00 €				
Einnahmen							BauK, BauNK	
Abgleich			-	29.000,00 €				

Friedhof Drosendorf I.7514.

	2021	2022	2023	2024	2021	2022	2023	2024
Ausgaben			-	20.000,00 €				
Einnahmen							BauK, BauNK	
Abgleich			-	20.000,00 €				

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung (Gliederungsbereich 7)

Kernweg Nr. 151 nordöstlich Tiefenstürmig 1.7851.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 145.000,00 €	- 51.000,00 €	- 50.500,00 €		2021 BauK, BauNK, Grundstückskosten
Einnahmen					2022 BauK, BauNK
Abgleich	- 145.000,00 €	- 51.000,00 €	- 50.500,00 €		2023 BauK, BauNK
					2024

Kernweg Nr. 165 nordöstlich Bammersdorf 1.7852.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben			- 10.000,00 €		2021
Einnahmen					2022
Abgleich					2023 Grundstückskosten
					2024

Kernweg Nr. 158 Unterstürmig-Schirnaidel 1.7854.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben			- 10.000,00 €		2021
Einnahmen					2022
Abgleich					2023 Grundstückskosten
					2024

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung (Gliederungsbereich 7)

Kernweg Nr. 160 nördlich Eggolsheim 1.7855.

	2021	2022	2023	2024	2021	2022	2023	2024
Ausgaben			-	10.000,00 €				
Einnahmen							Grundstückskosten	
Abgleich			-	10.000,00 €				

Kernweg Nr. 162 südöstlich Schirnaidel zur FO 5 1.7856.

	2021	2022	2023	2024	2021	2022	2023	2024
Ausgaben			-	10.000,00 €				
Einnahmen							Grundstückskosten	
Abgleich			-	10.000,00 €				

Breitbandausbau/Glasfaserausbau (Restausbau) 1.7920.

	2021	2022	2023	2024	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	-	125.000,00 €						
Einnahmen		96.000,00 €						
Abgleich	-	29.000,00 €						

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung (Gliederungsbereich 7)

Breitbandausbau/Glasfaserausbau Eggolsheim I.7921.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 148.000,00 €			
Einnahmen	53.000,00 €			
Abgleich	- 95.000,00 €			

2021 BauK, BauNK (Anschluss GMS, St. Martin Straße, Schirnaidler Straße)
2022
2023
2024

Breitbandausbau/Glasfaserausbau Neuses I.7922.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 130.000,00 €			
Einnahmen				
Abgleich	- 130.000,00 €			

2021 BauK, BauNK
2022
2023
2024

Breitbandausbau/Glasfaserausbau Drügendorf I.7923.

	2021	2022	2023	2024
Ausgaben	- 8.800,00 €		- 75.000,00 €	
Einnahmen				
Abgleich	- 8.800,00 €		- 75.000,00 €	

2021
2022 BauK, BauNK
2023
2024 BauK, BauNK

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung (Gliederungsbereich 7)

Breitbandausbau/Glasfaserausbau Drosendorf I.7924.

	2021	2022	2023	2024	2021
Ausgaben	-	105.000,00 €	-	15.000,00 €	2022 BauK, BauNK
Einnahmen					2023 BauK, BauNK
Abgleich	-	105.000,00 €	-	15.000,00 €	2024

Breitbandausbau/Glasfaserausbau Weigelshofen I.7927.

	2021	2022	2023	2024	2021
Ausgaben	-	8.800,00 €			2021 BauK, BauNK
Einnahmen					2022
Abgleich	-	8.800,00 €			2023

Breitbandausbau/Glasfaserausbau Kauernhofen I.7928.

	2021	2022	2023	2024	2021
Ausgaben	-	13.200,00 €			2021 BauK, BauNK
Einnahmen					2022
Abgleich	-	13.200,00 €			2023

III. VERMÖGENSHAUSHALT

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Ausgaben

Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- & Sondervermögen (Gliederungsbereich 8)

Bebauter Grundbesitz Allgemein I.8801.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 100.000,00 €	- 100.000,00 €	- 50.000,00 €	- 20.000,00 €	2021 Schließanlagen, Heizungen
Einnahmen	- €	1.000.000,00 €			2022 Schließanlagen, Heizungen
Abgleich	- 100.000,00 €	900.000,00 €	- 50.000,00 €	- 20.000,00 €	2023 Schließanlagen
					2024 Schließanlagen

Weiterer bebauter Grundbesitz I.8802. bis I.8814.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 44.500,00 €				2021 Dachsanierung Spitalstraße, Wohnungssanierung Spitalstraße, Blitzschutzsanierungen
Einnahmen	500.000,00 €				2022
Abgleich	455.500,00 €				2023
					2024

Unbebauter Grundbesitz I.8880.

	2021	2022	2023	2024	
Ausgaben	- 250.000,00 €	- 250.000,00 €	- 250.000,00 €	- 250.000,00 €	2021 Grundstückskosten
Einnahmen	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	2022 Grundstückskosten
Abgleich	- 240.000,00 €	- 240.000,00 €	- 240.000,00 €	- 240.000,00 €	2023 Grundstückskosten
					2024 Grundstückskosten

IV. VERMÖGENSHAUSHALT

>> Inhaltsverzeichnis <<

Zusammenfassung

der Einnahmen & Ausgaben des Verwaltungs- & Vermögenshaushaltes

Verwaltungshaushalt		Vermögenshaushalt	
die wesentlichen Einnahmen	14.433.000,00 €	die wesentlichen Einnahmen	10.378.300,00 €
- Grundsteuer A (450 v. H.)	61.000,00 €	- Zuführung vom Verwaltungshaushalt	1.596.700,00 €
- Grundsteuer B (450 v. H.)	895.000,00 €	- Entnahme aus Rücklagen	0,00 €
- Gewerbesteuer (380 v.H.)	2.800.000,00 €	- Grundstücksveräußerung	2.940.000,00 €
- Einkommensteuer	4.553.700,00 €	- Beiträge & Entgelte	471.600,00 €
- Umsatzsteuer	303.200,00 €	- Investitionszuweisungen	2.731.000,00 €
- Hundesteuer	20.400,00 €	- Kredite	2.639.000,00 €
- Schlüsselzuweisungen	1.091.600,00 €		
- sonst. allg. Zuweisungen vom Land	560.900,00 €		
- Verwaltungsgebühren	78.100,00 €		
- Gebühren & Entgelte	757.700,00 €		
- Verkauf, Mieten, Pachten	262.600,00 €		
- Erstattungen aus Ausgaben d. VwHH	1.261.100,00 €		
- Zuweisungen f. lfd. Zwecke	1.524.300,00 €		
- Zinseinnahmen	31.000,00 €		
- Konzessionsabgabe	170.000,00 €		
- Zusammengefasste sonst. Einnahmen	62.400,00 €		
die wesentlichen Ausgaben	14.433.000,00 €	die wesentlichen Ausgaben	10.378.300,00 €
- Personalausgaben	3.479.800,00 €	- Zuführung an Rücklagen (inkl. Sonderrücklage)	105.000,00 €
- sächl. Verwaltungs- & Betriebsaufwand	4.279.200,00 €	- Vermögenserwerb	1.561.000,00 €
- Zuweisungen f. lfd. Zwecke	1.581.300,00 €	- Hochbau	984.500,00 €
- Zinsausgaben	170.000,00 €	- Tiefbau	5.068.300,00 €
- Gewerbesteuerumlage	240.000,00 €	- Bawerke, Pumpwerke	75.000,00 €
- Kreisumlage	3.040.900,00 €	- Tilgung von Krediten:	1.305.000,00 €
- Sonstige Ausgaben	45.100,00 €	- Zuweisungen & Zuschüsse für Investitionen	579.500,00 €
- Zuführung zum Vermögenshaushalt	1.596.700,00 €	- Sonstige Ausgaben	700.000,00 €
Summe der Einnahmen und Ausgaben im VwHH	14.433.000,00 €	Summe der Einnahmen und Ausgaben im VmHH	10.378.300,00 €
Gesamtes Haushaltsvolumen 2021			
24.811.300,00 €			

V. SONSTIGE INFORMATIONEN

>> Inhaltsverzeichnis <<

Bürgschaften/Kreditähnliche Rechtsgeschäfte

Bürgschaftsnehmer	Höhe	Betrag	Stand zum 31.12.2020	Datum	Kreditinstitut	Art
	100%	300.000,00 €	0,00 €	03.12.2012	Volksbank Forchheim	einfache Bürgschaft
	100%	10.710,00 €	1.955,51 €	28.12.2016	Volksbank Forchheim	einfache Bürgschaft
	100%	89.700,00 €	65.780,00 €	06.04.2010	Bayer. Landessportverband	Ausfallbürgschaft
	100%	14.350,00 €	10.516,00 €	06.04.2010	Bayer. Landessportverband	Ausfallbürgschaft
	100%	23.900,00 €	2.706,28 €	18.06.2012	Sparkasse Forchheim	einfache Bürgschaft
	100%	4.950,00 €	2.717,00 €	20.12.2013	Bayer. Landessportverband	einfache Bürgschaft
	100%	45.520,00 €	3.668,00 €	30.04.2011	Volksbank Forchheim	einfache Bürgschaft
	80%	3.100.000,00 €	2.669.268,14 €	28.12.2016	Volksbank Forchheim	Ausfallbürgschaft
	80%	3.100.000,00 €	2.635.000,00 €	28.12.2016	Sparkasse Forchheim	Ausfallbürgschaft
	100%	400.000,00 €	205.729,24 €	10.06.2009	Volksbank Forchheim	einfache Bürgschaft
	100%	250.000,00 €	104.508,22 €	29.06.2007	Volksbank Forchheim	einfache Bürgschaft
	100%	200.000,00 €	13.166,17 €	09.01.2003	Sparkasse Forchheim	einfache Bürgschaft
	100%	1.015.838,80 €	416.740,00 €	02.05.2002	Sparkasse Forchheim	selbstschuldnerische
	100%	600.000,00 €	286.130,88 €	13.02.2008	Sparkasse Forchheim	Ausfallbürgschaft
	100%	100.000,00 €	46.873,99 €	16.02.2009	Sparkasse Forchheim	einfache Bürgschaft
	100%	75.000,00 €	0,00 €	30.11.2009	Sparkasse Forchheim	einfache Bürgschaft
	100%	39.050,00 €	8.760,86 €	15.10.2009	Sparkasse Forchheim	einfache Bürgschaft
	100%	68.000,00 €	0,00 €	31.10.2008	Sparkasse Forchheim	einfache Bürgschaft
	100%	53.000,00 €	13.048,47 €	15.10.2009	Sparkasse Forchheim	einfache Bürgschaft
Summe		9.490.018,80 €	6.486.568,76 €			

V. SONSTIGE INFORMATIONEN

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Rücklagen

Art der Rücklagen	Stand 01.01.2020	2020		Stand 31.12.2020
		Zuführung	Entnahme	
Allgemeine	924.887,04 €	8.827,96 €	800.000,00 €	133.715,00 €
Sonderrücklagen				
Gesamt	924.887,04 €	8.827,96 €	800.000,00 €	133.715,00 €

Überschüsse des Gebührenhaushaltes bei der Abwasserbeseitigung werden einer Sonderrücklage zugeführt, da diese Gelder zweckgebunden zu verwenden sind.

Nachrichtlich: Berechnung des Mindestbetrages der vorgeschriebenen allgemeinen Rücklage

Ausgaben des Verwaltungshaushalts der letzten drei Haushaltsjahre:

2020	14.209.500,00 €		
2019	13.687.600,00 €		
2018	12.217.300,00 €		
	40.114.400,00 €	: 3 =	13.371.467,00 €

Mindestbetrag: 1 v.H. aus 13.371.467,00 € = 133.715,00 €

Der Mindestbetrag der allgemeinen Rücklage wird um -0,00 € überschritten

geplante Zuführung an die allg. Rücklage im HHJ 2021	0,00 €
geplante Entnahme aus der allg. Rücklage im HHJ 2021	0,00 €
Voraussichtlicher Stand der allg. Rücklage zum 31.12.2021	<u>133.715,00 €</u>

geplante Zuführung an die allg. Rücklage 2022 - 2024	0,00 €
geplante Entnahme aus der allg. Rücklage 2022 - 2024	0,00 €
Voraussichtlicher Stand der allg. Rücklage zum 31.12.2024:	<u>133.715,00 €</u>

geplante Zuführung an die Sonderrücklage Abwasser im HHJ 2021	105.000,00 €
geplante Entnahme aus der Sonderrücklage Abwasser im HHJ 2021	0,00 €
Voraussichtlicher Stand der Sonderrücklage Abwasser zum 31.12.2021	<u>105.000,00 €</u>

geplante Zuführung an die Sonderrücklage Abwasser 2022 - 2024	210.000,00 €
geplante Entnahme aus der Sonderrücklage Abwasser 2022 - 2024	0,00 €
Voraussichtlicher Stand der Sonderrücklage Abwasser zum 31.12.2024	<u>315.000,00 €</u>

V. SONSTIGE INFORMATIONEN

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Schulden – ohne Kassenkredit

Nach aktueller Planung würde zum Ende des Haushaltsjahres 2024 eine gemeindliche Verschuldung, inkl. aller beschriebenen Investitionen, in Höhe von rund 18 Mio. € zu Buche stehen. Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von 2.649,10 €. Der Verschuldung würde zum gleichen Zeitpunkt eine allg. Rücklage in Höhe von gut 134.000,00 € (Sockelbetrag) entgegenstehen.

	Stand zum 31.12.2019	Stand zum 31.12.2020
1.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00 €	0,00 €
1.2 Land	0,00 €	0,00 €
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00 €	0,00 €
1.4 Zweckverbänden etc.	0,00 €	0,00 €
1.5 sonstigen öffentlichen Bereich	0,00 €	0,00 €
1.6 Kreditmarkt	11.202.427,18 €	10.875.469,32 €
Summe	11.202.427,18 €	10.875.469,32 €
2. Schulden aus Vermögen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00 €	0,00 €
3. Innere Darlehen	0,00 €	0,00 €
3.1 aus Sonderrücklagen	0,00 €	0,00 €
3.2 von Sondervermögen	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme	11.202.427,18 €	10.875.469,32 €

	2021	2022	2023	2024
Tilgungsleistung	1.258.700,33 €	1.350.286,67 €	1.655.216,67 €	1.969.910,00 €
Zinsleistung	155.000,00 €	180.000,00 €	210.000,00 €	225.000,00 €
Gesamtbelastung	1.413.700,33 €	1.530.286,67 €	1.865.216,67 €	2.194.910,00 €

V. SONSTIGE INFORMATIONEN

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Schulden – ohne Kassenkredit im Vergleich zum Vorjahr

Um die Entwicklung der gemeindlichen Verschuldung darzustellen, hier der Vergleich vom Haushaltsjahr 2021 zum Haushaltsjahr 2020 mit Planwerten bis 31.12.2024:

	Gesamt	Vorjahr	Pro Kopf (6.799 EW)	Vorjahr (6.793 EW)
Schuldenstand 31.12.2019	11.202.427,18 €	11.134.253,64 €	1.647,66 €	1.639,08 €
Schuldenstand 31.12.2020	10.875.469,32 €	11.202.427,18 €	1.599,57 €	1.649,11 €
Darlehensaufnahme für Haushalt 2021	2.639.000,00 €	801.200,00 €		
Abzüglich Tilgungsleistung 2021	1.305.000,00 €	1.128.157,86 €		
Voraussichtlicher Stand der Schulden am 31.12.2021	12.209.469,32 €	10.875.469,32 €	1.795,77 €	1.603,46 €
Darlehensaufnahmen für 2022 - 2024	11.027.200,00 €	5.814.500,00 €		
Abzüglich Tilgungsleistung 2022 - 2024	4.975.413,33 €	4.071.373,33 €		
Vorauss. Stand der Schulden am 31.12.2024	18.261.255,99 €	12.635.451,85 €	2.685,87 €	1.860,07 €

V. SONSTIGE INFORMATIONEN

>> Inhaltsverzeichnis <<

Ergebnisse der Jahresrechnungen

Jahr	Verwaltungshaushalt			Vermögenshaushalt		
	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis
2010	8.156.718,42 €	8.156.718,42 €	- €	2.115.012,89 €	2.846.348,01 €	- 731.335,12 €
2011	8.038.359,86 €	8.038.359,86 €	- €	6.782.499,38 €	8.175.960,78 €	- 1.393.461,40 €
2012	8.097.173,24 €	8.097.173,24 €	- €	1.728.225,90 €	3.944.487,27 €	- 2.216.261,37 €
2013	9.047.599,30 €	9.047.599,30 €	- €	9.690.365,05 €	9.690.365,05 €	- €
2014	9.910.454,35 €	9.910.454,35 €	- €	5.137.653,25 €	5.137.653,25 €	- €
2015	10.732.310,75 €	10.732.310,75 €	- €	4.218.100,40 €	4.703.999,60 €	- 485.899,20 €
2016	11.239.867,00 €	11.239.867,00 €	- €	9.909.106,89 €	9.909.106,89 €	- €
2017	12.195.997,36 €	12.195.997,36 €	- €	5.655.409,31 €	5.655.409,31 €	- €
2018	13.009.214,57 €	13.009.214,57 €	- €	8.111.858,48 €	8.111.858,48 €	- €
2019	13.836.979,39 €	13.836.979,39 €	- €	7.796.152,54 €	7.796.152,54 €	- €

2020	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
Einnahmen	13.638.456,14 €	8.045.067,42 €	21.683.523,56 €
Ausgaben	12.067.432,80 €	10.351.930,33 €	22.419.363,13 €
Ergebnis	1.571.023,34 €	- 2.306.862,91 €	- 735.839,57 €

V. SONSTIGE INFORMATIONEN

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Kasseneinnahmereste

Die Kasseneinnahmereste setzen sich zusammen aus offenen zu Soll gestellten Einnahmen, welche nicht vereinnahmt wurden. Die Einnahmen bestehen oftmals aus Forderungen, welche nicht mehr vollstreckt werden können (Beispiel: Insolvenz), diese werden sukzessive abgearbeitet, heißt je nach Fall erlassen oder niedergeschlagen.

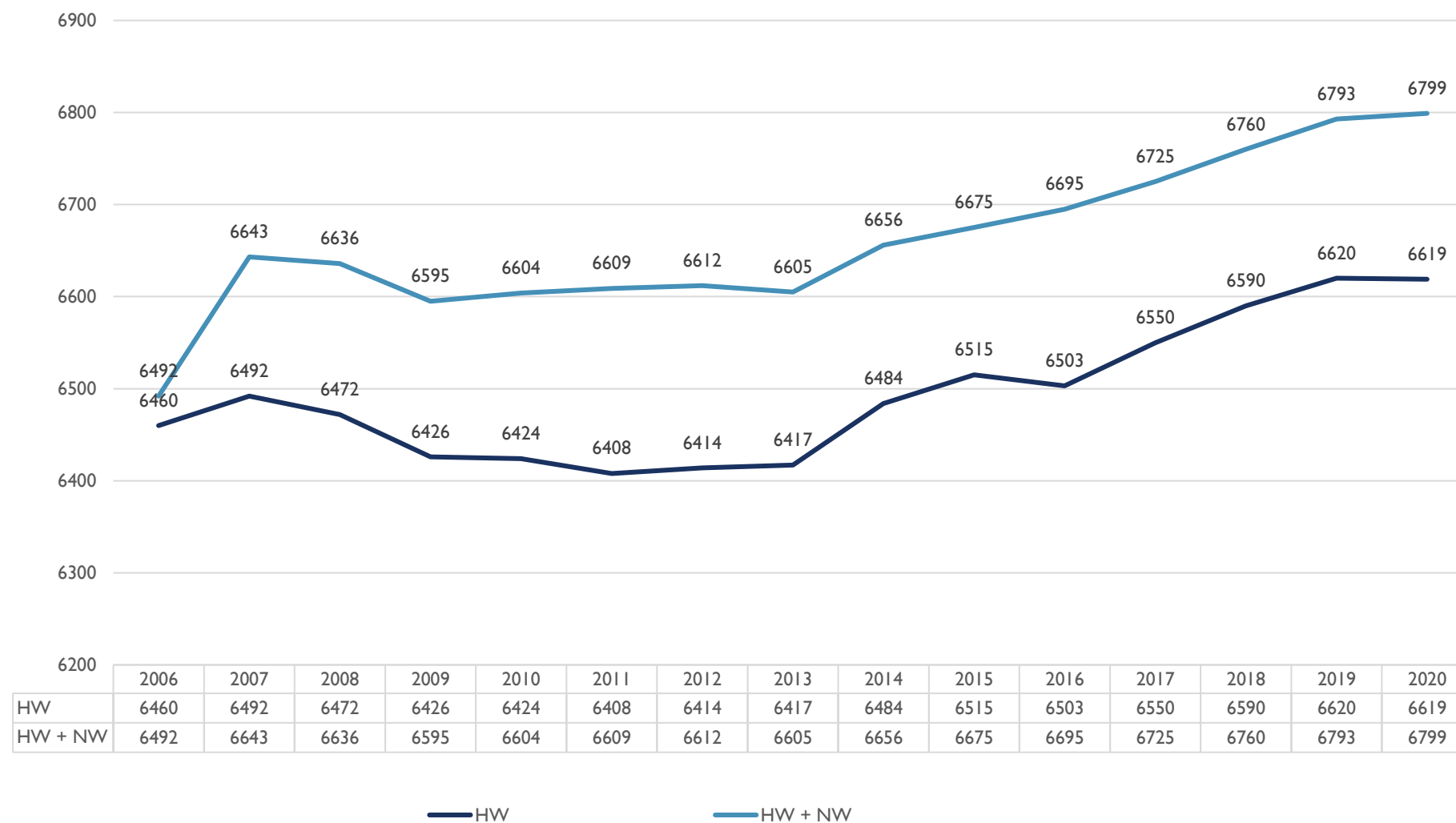
Stand: 31.12.2020

Jahr	Betrag
2010	114.932,57 €
2011	130.763,67 €
2012	154.774,15 €
2013	177.041,78 €
2014	172.652,36 €
2015	164.137,06 €
2016	274.690,64 €
2017	213.277,41 €
2018	369.830,83 €
2019	335.363,38 €
2020	513.236,91 €

V. SONSTIGE INFORMATIONEN

>> Inhaltsverzeichnis <<

Entwicklung der Einwohnerzahlen

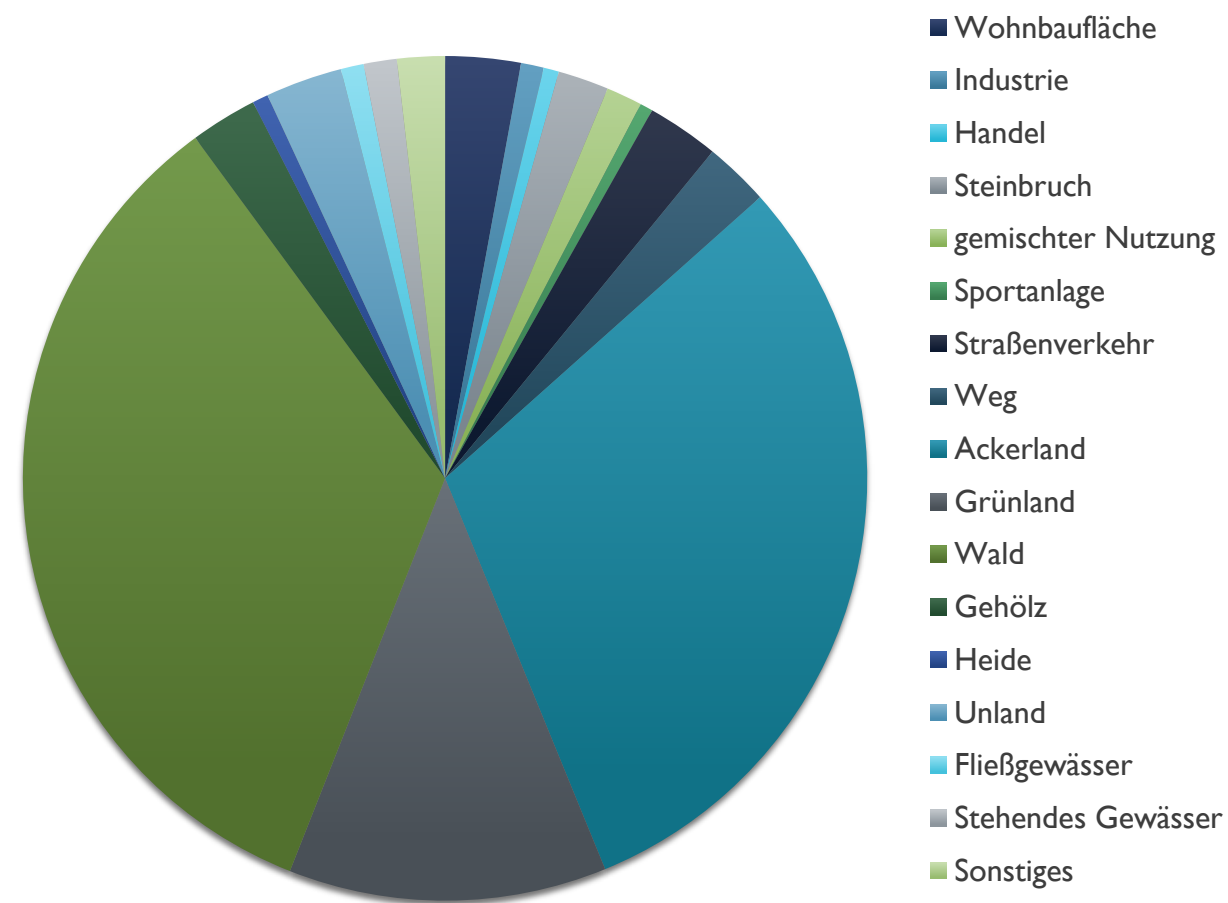


V. SONSTIGE INFORMATIONEN

>> Inhaltsverzeichnis <<

Flächennutzung des Gemeindegebietes (4.889,46 ha)

Art der tatsächlichen Nutzung nach ALKIS		31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019
		ha	ha	ha	ha
11000	Wohnbaufläche	135,26	136,92	140,61	140,97
12100	Industrie und Gewerbe	38,22	39,22	40,52	42,69
12200	Handel und Dienstleistung	29,63	29,38	29,16	28,87
15000	Tagebau, Grube, Steinbruch	95,83	95,13	95,03	95,03
16000	Fläche gemischter Nutzung	70,19	69,76	66,94	67,57
18100	Sportanlage	24,37	24,37	24,37	23,94
21000	Straßenverkehr	133,65	134,4	134,11	134,92
22000	Weg	123,83	124,16	123,64	121,59
31100	Ackerland	1500,71	1487,77	1488,02	1486,54
31200	Grünland	608,97	605,6	597,56	595,61
32000	Wald	1657,66	1658,53	1657,7	1658,99
33000	Gehölz	121,77	123,76	125,65	125,17
34000	Heide	29,51	29,51	29,51	29,51
37000	Unland, Vegetationslose Fläche	140,4	143,83	143,75	143,76
41000	Fließgewässer	42,99	43,16	43,07	43,04
43000	Stehendes Gewässer	63,08	62,16	62,05	61,96
	Sonstiges	73,38	81,84	87,77	89,3
	Insgesamt	4889,45	4889,5	4889,46	4889,46



V. SONSTIGE INFORMATIONEN

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Umlagekraft/Steuerkraft

Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung ermittelt jährlich aus dem gemeindlichen Aufkommen aus der Grundsteuer, Gewerbesteuer, Einkommensteuer und Umsatzsteuer, die Steuerkraft der Kommunen. Grundlage sind die Einnahmen aus dem Vorvorjahr. Im Jahr 2020 steigt die Steuerkraft des Marktes Eggolsheim gegenüber dem Vorjahr (925,30 € pro Einwohner) auf 1.000,61 € pro Einwohner. Dies ist u.a. auch damit begründet, dass der Nivellierungshebesatz angehoben wurde und ein neuer Zuschlag eingeführt wurde (Differenz des neuen Nivellierungshebesatz und des tatsächlichen Hebesatzes).

Was bedeutet die Anhebung des Nivellierungshebesatzes?

Im Bereich der Grund- und Gewerbesteuer können die Gemeinden aufgrund ihrer Finanzkraft den Hebesatz frei bestimmen. Damit die Einnahmen aus der Grundsteuer und der Gewerbesteuer in Bayern untereinander vergleichbar sind, wurde seitens der Regierung ein fiktiver Hebesatz festgelegt. Mit diesem Hebesatz werden die entsprechenden Einnahmen verglichen (= Nivellierungshebesatz).

Dieser Nivellierungshebesatz wurde wie folgt angehoben:

- Grundsteuer A von 250 % auf 310 %
- Grundsteuer B von 250 % auf 310 %
- Gewerbesteuer von 231 % auf 241 %

Die Anpassung des Hebesatzes führt dazu, dass die Einnahmen im Bereich der Grund- und Gewerbesteuer nun höher sind und somit auch die Steuerkraftzahl. Die Steuerkraftzahlen haben Auswirkungen bei der Berechnung der Schlüsselzuweisung und der Kreisumlage.

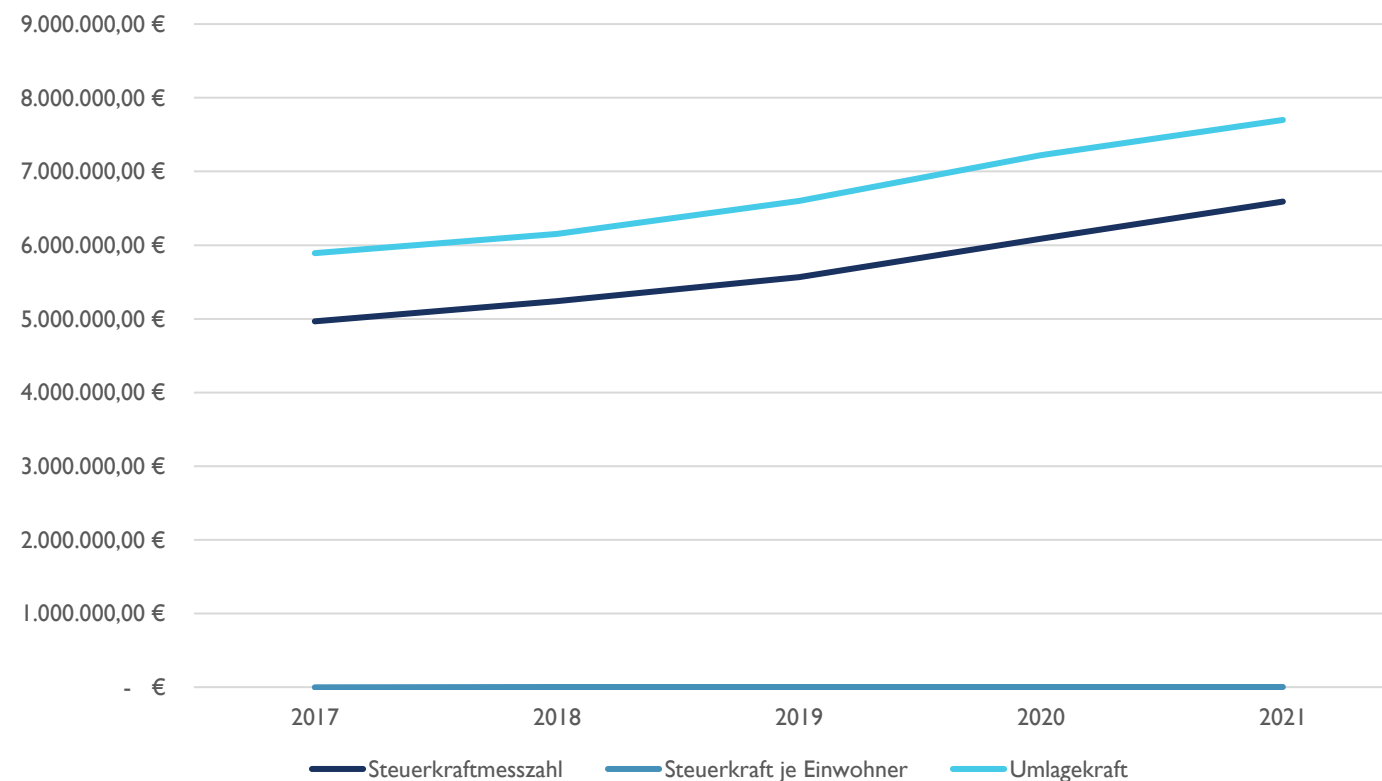
- **Endgültige Umlagekraft 2021:** 7.698.498,00 €
- Endgültige Umlagekraft 2020: 7.221.170,00 €

V. SONSTIGE INFORMATIONEN

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Entwicklung der Steuerkraft

	2017	2018	2019	2020	2021
Steuerkraftmesszahl	4.963.539,00 €	5.239.907,00 €	5.566.140,00 €	6.088.488,00 €	6.590.994,00 €
Steuerkraft je Einwohner	765,15 €	806,76 €	851,87 €	925,30 €	1.000,61 €
Umlagekraft	5.892.793,00 €	6.152.086,00 €	6.600.105,00 €	7.221.170,00 €	7.698.498,00 €



VI. BETEILIGUNGEN

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Gem. § 3 Nr. 6 KommHV-K sollen gibt der Vorbericht einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft. Insbesondere soll u.a. dargestellt werden wie sich die Wirtschaftslage der Eigenbetriebe, der Kommunalunternehmen und der Unternehmen mit einer über 50 v. H. liegenden eigenen Beteiligung in den dem Haushaltsjahr vorangehenden beiden Haushaltsjahren entwickelt hat und im Haushaltsjahr voraussichtlich entwickeln wird; entsprechendes gilt hinsichtlich der Finanzlage der Krankenhäuser und Alten- und Pflegeheime mit kaufmännischem Rechnungswesen sowie der Regiebetriebe, die ganz oder teilweise nach den Vorschriften über die Wirtschaftsführung der Eigenbetriebe geführt werden (Art. 88 Abs. 6 der Gemeindeordnung, Art. 76 Abs. 6 der Landkreisordnung, Art. 74 Abs. 6 der Bezirksordnung). Nun folgend eine Darstellung der Wirtschaftslage der

- Gewerbe- und Wohnbau Eggolsheim GmbH (100 %)
- Biomasseheizwerk Eggolsheim GmbH (42 %)

Unabhängig hiervon, ist gem. Art. 94 Abs. 3 Satz I Gemeindeordnung der Beteiligungsbericht einmal jährlich zu erstellen.

VI. BETEILIGUNGEN

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Gewerbe- und Wohnbau Eggolsheim GmbH

Jahresabschluss Geschäftsjahr 2018

Stammkapital	25.000,00 €
Kapitalrücklage	1.250.000,00 €
Bilanzsumme AKTIVA/PASSIVA	11.479.522,14 €
Jahresergebnis	122.667,37 €
Umsatzerlöse	894.345,04 €
Darlehen	8.652.855,07 €

Jahresabschluss Geschäftsjahr 2019

Stammkapital	25.000,00 €
Kapitalrücklage	1.200.000,00 €
Gewinnrücklage	12.500,00 €
Bilanzsumme AKTIVA/PASSIVA	10.932.560,82 €
Jahresergebnis	140.373,42 €
Umsatzerlöse	903.850,68 €
Darlehen	8.118.318,64 €

Ausblick Geschäftsjahr 2020 ff.

Ausbau des Dachgeschosses im Lindner-Gebäude. Investitionsvolumen rund 1,6 Mio. €.

Eine detaillierte Darstellung der Beteiligung kann dem Beteiligungsbericht entnommen werden.

VI. BETEILIGUNGEN

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Biomasseheizwerk Eggolsheim GmbH

Jahresabschluss Geschäftsjahr 2017/2018

Stammkapital	25.564,59 €
Kapitalrücklage	12.782,30 €
Gewinnrücklage	165.397,06 €
Bilanzsumme AKTIVA/PASSIVA	646.037,48 €
Bilanzielles Ergebnis	14.071,45 €
Umsatzerlöse	145.722,79 €
Darlehen	168.765,24 €

Jahresabschluss Geschäftsjahr 2018/2019

Stammkapital	25.564,59 €
Kapitalrücklage	12.782,30 €
Gewinnrücklage	179.468,51 €
Bilanzsumme AKTIVA/PASSIVA	657.861,53 €
Bilanzielles Ergebnis	30.731,65 €
Umsatzerlöse	149.640,25 €
Darlehen	149.150,53 €

Ausblick Geschäftsjahr 2020 ff.

Brandereignis Ende 2020 – Wiederaufbau ab 2021.

Eine detaillierte Darstellung der Beteiligung kann dem Beteiligungsbericht entnommen werden.

VII. FAZIT/AUSBLICK

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass die allg. Rücklage zum Haushaltsjahr 2021, abgesehen von der Mindestrücklage, aufgebraucht ist und bereits zur Finanzierung der vorgesehenen Investitionen im kommenden Haushaltsjahr Darlehen aufgenommen werden müssen. Der Großteil der genannten Investitionen ist unvermeidlich und durch entsprechende Beschlussfassungen bereits festgelegt. Allerdings muss bei der Umsetzung der beschriebenen Investitionen priorisiert werden. In mehreren intensiven Gesprächsrunden mit den zuständigen Mitarbeitern der Verwaltung wurde versucht eine realistische „Prioritätenliste“ zu erarbeiten. Das Resultat hieraus ist der vorgestellte Haushaltsplan 2021 mit Finanzplan 2022 bis 2024. Dem Markt Eggolsheim kommt hierbei die aktuelle Zinssituation zu Gute. Ohnehin notwendige Investitionen können mit „günstigem“ Geld umgesetzt werden. Wobei sich bereits jetzt eine Steigerung des Zinsniveaus abzeichnet. Auch die Fördervoraussetzungen sind (noch) so gut wie lange nicht mehr.

Trotz dieser Voraussetzungen ist es wichtig und notwendig, die geplanten Investitionen weitestgehend mit eigenen Mitteln zu finanzieren und die Verschuldung möglichst gering zu halten. Das Einnahmepotenzial ist restlos auszuschöpfen, so schreibt es die Gemeindeordnung vor. In Anbetracht dessen ist es unumgänglich, die Beitragssatzung für die Verbesserung und Erneuerung der Entwässerungseinrichtung des Marktes Eggolsheim vom 09.11.2010 zu überarbeiten und eine neue Globalberechnung durchzuführen. Dies wurde bereits beauftragt. Verbesserungsbeiträge von rund 6 Mio. € sind in den Jahren 2022 und 2023 eingeplant.

Dennoch ist eine Prokopfverschuldung bis 2024 i.H.v. rund 2.600,00 € nicht vermeidbar.

Die in den letzten Jahren gestiegene und gute finanzielle Ausstattung zur Deckung der laufenden Kosten im Verwaltungshaushalt ist im vergangenen Jahr aus allseits bekannten Gründen eingebrochen. Jedoch liefern die Prognosen und Hochrechnungen wieder einen Anstieg zur Entlastung der kommunalen Kassen. Allerdings wird man auch in diesem Bereich in den nächsten Jahren keine weitere **große** Entwicklung zu erwarten haben, wie das in den vergangenen Jahren noch der Fall war, denn auch die Ausgabenseite (vor allem der Unterhalt) steigt stetig an. Es ist nicht vorhersehbar, ab wann das Niveau der Zuführung der letzten zwei Jahre wieder erreicht wird bzw. sich noch positiver entwickeln kann und wird.

Aber gerade jene Verbesserung der Zuführung ist notwendig, um den Vermögenshaushalt neben der Pflichtzuführung in Höhe der zu leistenden ordentlichen Tilgungsausgaben den notwendigen Einnahmen auszustatten, um künftige Investitionen weitestgehend mit eigenen Mitteln finanzieren zu können.

VII. FAZIT/AUSBLICK

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Die Marktgemeinde hat nach wie vor Entwicklungspotenzial im gewerblichen Bereich und auch beim Zuzug von bauwilligen Familien. Dieses Potenzial ist konsequent zu nutzen und mit der Steigerung der Einnahmen sowie der bestmöglichen Nutzung der aufgebauten Infrastruktur verbunden. Insbesondere gilt als Schwerpunkt der nächsten Jahre, die Leerstände in den jeweiligen Ortsteilen zu reduzieren und ggf. Bauflächen (ob gewerblich oder Wohnungsbau) auszuweisen.

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung sowie der sonstigen Entwicklungen in den Bereichen Wirtschaft und Arbeitsmarkt ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend, haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen, Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen angewiesen sind (z.B. Grundsicherung im Alter), wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen, sofern man nicht entgegenwirkt.

Die zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht mehr nur, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es auch um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maß eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss UND wie bzw. in welchem Ausmaß die örtliche Gemeindepolitik entgegenwirken könnte und möchte.

VII. FAZIT/AUSBLICK

[>> Inhaltsverzeichnis <<](#)

Dass neben den im Bericht aufgeführten Kosten und Ausgaben auch das Sparen bei freiwilligen Leistungen gefordert ist, steht nicht in Frage. Doch ist festzuhalten, dass die großen freiwilligen Leistungen der vergangenen Jahre immer den jungen Menschen und den Familien über die Sportförderung (v.a. Eggerbach-Halle oder die anstehende Sanierung des Sportzentrums Eggolsheim), gemeindliche Jugendtreffs und viele andere Maßnahmen gedient haben. Die Gemeinschaftshäuser (oft i.V.m. Feuerwehrhäuser) in fast allen Ortschaften haben nicht nur den Brand- und Katastrophenschutz wesentlich verbessert sondern auch die Dorfgemeinschaften gestärkt. Daneben ist das Freizeit- und Bildungsangebot wesentlich ausgebaut worden (z.B. vielfältigste Sport und Kulturstätten, Volkshochschule, Bücherei, dezentrales Kita-Konzept in den Ortsteilen und vieles mehr).

Die Großzügigkeit im freiwilligen Sektor und die damit verbundene und zum Ausdruck gebrachte Wertschätzung des bürgerlichen Engagements ist im Vergleich mit anderen Kommunen überdurchschnittlich.

Für die Zukunft gilt es, die sogenannte weiche Infrastruktur zu erhalten, das Geschaffene mit Leben zu füllen und zu erhalten. Der hierfür notwendige Unterhalts- und Sanierungsaufwand in den kommenden Jahren ist immens. Einnahmen stehen nur bedingt und in gewissen Bereichen entgegen.

Den Abschluss des Vorberichts bilden die letzten Folien meiner Präsentation zur Klausurtagung des Marktgemeinderates am 25. und 26. September 2020.

Mein objektives Fazit zur Haushaltsplanung 2021 und fortfolgenden Finanzplanung:

Die Haushaltslage ist aus Sicht des Kämmerers (noch) nicht kritisch, jedoch ist die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben kritisch zu betrachten.

FACHBEREICH SERVICE & FINANZEN

VORTRAG JOHANNES GÖTZ



- **WENN** es politisch gewünscht ist das Niveau der Ausgabenseite langfristig beizubehalten um die bisher hohen Standards für die Bürgerinnen und Bürger von Eggolsheim stemmen zu können oder sogar noch weiter auszubauen **UND** dennoch einen Überschuss zu erwirtschaften um investiv tätig zu sein
- **DANN** sollte das vorhandene Einnahmepotenzial weiter ausgeschöpft werden, wie z.B. durch
 - Baulandausweisungen oder
 - Entwicklung weiterer Gewerbeflächen an der Regnitz-Aisch Achse
=> dadurch Steigerungen der GrSt, GewSt, ESt (s. Vorberichte zum Haushalt unter „Fazit/Ausblick“)um langfristig ein konstantes Niveau, auch auf der Einnahmeseite, sicherstellen zu können

FACHBEREICH SERVICE & FINANZEN

VORTRAG JOHANNES GÖTZ



- **ANDERNFALLS** sollte man bisher Grundsätzliches und Selbstverständliches kritisch betrachten und hinterfragen um Einsparungen generieren zu können
- **SONST** besteht die Gefahr, dass die Überschüsse im Verwaltungshaushalt stagnieren bzw. im schlimmsten Fall sinken und für investive Maßnahmen vermehrt Fremdkapital in Anspruch genommen werden muss -> das vorher genannte Investitionsprogramm

Johannes Götz

KÄMMERER

EGGOLSHEIM, APRIL 2021

